

Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

Jahrgang 33 | Freitag, den 20. September 2024 | Nummer 9



Hohnstein

Burgstadt am Fels

21. Kartoffelfest ...mit Herbst- und Trödelmarkt

Samstag, 28.09.2024

ab 10.00 Uhr in Ehrenberg

Verkauf von Einkellerungskartoffeln

... aus heimischem Anbau

- * Abpackungen: 25 kg, 10 kg oder Kleinstmengen zum Probieren
- * Verkostung der angebotenen Sorten und regionale Küche



Und das erwartet Sie außerdem:

- * Herbst- und Trödelmarkt (Stand-Anmeldung Tel. 035975 81252)
- * Haus-Hof-Gartenmarkt / „Bauernladen“ geöffnet
- * Heu- u. Strohverkauf (kleine Gebinde) und andere Futtermittel
- * **Traditionelles Hähnekrähen** und weitere Überraschungen für Groß und Klein

P **Kostenlose Parkplätze am Festgelände.**

Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei

ELS Ehrenberger
Landservice GmbH

Ihr Servicestützpunkt für Haus, Hof und Garten



Garten- u. Landschaftsbau * Erdbau * Schüttgüter * Transporte * Holzhof

Ehrenberg, Hauptstraße 105, 01848 Hohnstein

Tel.: 035975 - 81 252

www.landservice-ehrenberg.de

Bereitschaftsdienste	2
Stadtverwaltung	2
Wir gratulieren	4
Amtliche Bekanntmachungen Rathaus	6
Amtliche Bekanntmachungen Verbände	10
Aus Stadtrat und Ausschüssen	11
Mitteilungen und Informationen	12
Kulturnachrichten	14
Kirchennachrichten	18
Schulen	19
Kindergärten	20
Aus den Ortsteilen	21



Amtliche Mitteilungen der Stadt Hohnstein

mit ihren Ortsteilen Cunnnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Hohnstein, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Apothekendienst

Notdienst-Apotheken finden Sie im Internet z.B. unter www.apotheken.de.
 Rettungsleitstellen erreichen Sie unter 0351 501210 (IRLS Dresden).

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst Herr Dr. Düring

Die diensthabenden Tierärzte erfahren Sie wie folgt:

- <https://www.landratsamt-pirna.de/veterinaerdienst-aktuell.html>
- www.tierarzt-stolpen.de

Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen,
 Tel. 035973 2830:

wochentags: 8.00 Uhr - 21.00 Uhr, samstags: 8.00 Uhr - 17.00 Uhr (mit telefon. Anmeldung)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hohnstein

Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 8680 • Fax: 035975 86810 • E-Mail: stadt@hohnstein.de • Internet: www.hohnstein.de

	Name	Zi.	Telefon (035975-)	E-Mail
Bürgermeister	Herr Brade	22	8680	buergermeister@hohnstein.de
Sekretariat	Frau Rommel	21	86821	stadt@hohnstein.de
Quartiersmanager	Herr Streit	32	86832	axel.streit@steg.de
im Auftrag der Stadt Hohnstein				
Haupt- und Bauamt				
Leiter	Herr Hentzschel	25	86825	bauamt@hohnstein.de
Feuerwehr- und Ordnungswesen	Herr Döring	14	86814	ordnungsamt@hohnstein.de
Meldestelle, Gewerbeamt	Frau Sommer	15	86815	meldeamt@hohnstein.de
Standesamt	Frau Bleschke/Frau Wauer	16	86816	standesamt@hohnstein.de
Liegenschaften	Frau Wilk	24	86824	liegenschaften@hohnstein.de
Bauamt	Herr Franz	23	86833	alexander.franz@hohnstein.de
Kämmerei				
Leiterin	Frau George	26	86826	kaemmerei@hohnstein.de
Personal, Finanzen, Kasse	Frau Schierk	27	86827	buchfuehrung@hohnstein.de
Steuern	Herr Haase	28	86828	kasse@hohnstein.de

TOURISMUSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT HOHNSTEIN MBH

Geschäftsführer	Herr Hujer	12	86823	tourismus@hohnstein.de
Gästeamt	Frau Kadalla		86813	gaesteamt@hohnstein.de

Sprechzeiten im Rathaus

Montag	nach Vereinbarung
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat über Tel. 035975 86821.

Bauhof der Stadt Hohnstein

Schandauer Straße 6, 01848 Hohnstein

Telefon: 035975 86824

Fax: 035975 86810

Hausmeister für die kommunalen Gebäude:

Enrico Leuner - erreichbar über 0173 3830464.

Die gemeinsame Schiedsstelle

der Gemeinde Lohmen, der Stadt Wehlen und der Stadt Hohnstein ist ab sofort über nachfolgende Kontaktdaten zu erreichen:

E-Mail: schiedsstelle@lohmen-sachsen.de

Telefonnummer: 03501 581056.

Gästeamt und Traditionsstätte

Rathausstraße 9, 01848 Hohnstein
 Telefon: 035975 86813
 Fax: 035975 86829
 E-Mail: gaesteamt@hohnstein.de
 Internet: www.hohnstein.de

Sommer-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Havarie-Bereitschaft

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Trinkwasser
 Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (WASS) Abwasser
 SachsenNetze – Erdgas
 Strom
 ENSO-Servicenummer

Tel. 035023 51610
 Tel. 035971 56775 oder 0175 1672878
 0351 50178880
 0351 50178881
 0800 6686868

Ortschaftsräte und Ortsvorsteher

Ortschaftsrat	Ortsvorsteher/-in	Sprechstunde/Erreichbarkeit
Hohnstein	Ines Hache	erreichbar unter 0162 8679428 oder per E-Mail unter ineshache@outlook.de
Cunnersdorf	André Rothe	erreichbar unter 0172 1095290 oder per E-Mail unter Rothea@gmx.net
Ehrenberg	Dirk Schaffrath	erreichbar unter 0170 9537474 oder per E-Mail unter dirk.schaffrath@gmx.de
Goßdorf/Kohlmühle/ Waitzdorf	Matthias Harnisch	jeden ersten Montag im Monat von 19:00 bis 20:00 Uhr im Ortsamt Goßdorf, E-Mail: matthias-ute-harnisch@t-online.de
Lohsdorf	Enrico Leuner	erreichbar unter 0170 9315999 oder per E-Mail unter e-leuner@web.de
Ulbersdorf	Ralph Lux	jeden ersten und dritten Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr im Ortsamt Ulbersdorf, E-Mail: ortsvorsteher@ulbersdorf-sachsen.de oder Telefon 0179 4621008
Rathewalde/ Hohburkersdorf/ Zeschinig	Uwe Nescheida	erreichbar unter 035975 84176 oder per E-Mail unter uwe.nescheida@t-online.de

Wir gratulieren

Vom 24. September bis 19. Oktober 2024 können folgende und viele andere hier aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes nicht genannte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Geburtstag feiern.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Stadträte, Ortsvorsteher und Ortschaftsräte sowie der Stadtverwaltung Hohnstein allen genannten und nicht genannten Geburtstags-Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit und Freude für das neue Lebensjahr:

in Hohnstein

Herr Manfred Skornia	am 25.09.	zum 85. Geburtstag
Herr Ralf Furchert	am 26.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Barbara Hartmann	am 01.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Margot Faer	am 09.10.	zum 90. Geburtstag

im OT Ehrenberg

Herr Hartmut Hänsel	am 19.10.	zum 80. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

im OT Goßdorf

Frau Petra Bauer	am 01.10.	zum 70. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

im OT Hohburkersdorf

Herr Frank Mehnert	am 07.10.	zum 70. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

im OT Kohlmühle

Frau Gabriele Johannes	am 24.09.	zum 75. Geburtstag
------------------------	-----------	--------------------

im OT Lohsdorf

Frau Gisela Hahn	am 27.09.	zum 75. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Herr Markus Kriesche	am 04.10.	zum 75. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

im OT Rathewalde

Herr Peter Hentzschel	am 01.10.	zum 85. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Standesamtliche Mitteilungen

„Liebe ist Leben
Und Leben ist Liebe,
denn wer nicht geliebt hat,
der lebte nicht“

(Herbert Hoepfner)

Im Hohnsteiner **Rathaus** gab sich **1 Paar** das „**Ja-Wort**“ und wir dürfen veröffentlichen:

Heike Böttrich und Dirk Hoffmann aus Dresden

Auf der **Burg** gaben sich **3 Paare** das „**Ja-Wort**“ und wir dürfen veröffentlichen:

Ines und Michael Rudolph, geb. Peter aus Dresden

Tommy und Theresa Hölzel, geb. Reich aus Steinigtwolmsdorf

Erik und Katja Rasche, geb. Nake aus Hohnstein

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den Ehepaaren viel Glück.

Wir trauern um

Ronny Haufe

geboren am 27. Juli 1981
verstorben am 12. August 2024



Heinz Döring

geboren am 18. Februar 1937
verstorben am 10. September 2024



Der Kamerad unserer Freiwilligen Feuerwehr Hohnstein ist durch einen tragischen Unfall ums Leben gekommen. Gerne hätten wir mit ihm unser 150-jähriges Jubiläum zum Stadtfest gefeiert. Es war uns nicht vergönnt. Wir bedanken uns bei allen, die am eingerichteten Gedenkort im Festzelt Anteil genommen haben. Seiner Sophie mit Zoé und Alwin, seiner Schwester Yvonne mit Familie sowie allen Angehörigen möchten wir unser Mitgefühl zum Ausdruck bringen.

Zum Hohnsteiner Stadtfest am 18. August saß **Heinz Döring** mit seiner Hiltrud an der Breitscheidstraße (siehe im Foto rechts sitzend) und schaute dem Festumzug zu. Alle ihm bekannten Kameraden und Hohnsteiner zogen an ihm vorbei und grüßten ihn herzlich. Am 10. September ist der verdienstvolle Hohnsteiner und liebenswerte Nachbar eingeschlafen. Wir trauern um einen engagierten Mitmenschen, der von 1958 bis 1993 über 35 Jahre der Hohnsteiner Feuerwehr als dessen Leiter vorstand. Danach auch noch 20 Jahre die Alters- und Ehrenabteilung leitete. Er wirkte viele Jahre in der Stadtverordnetenversammlung mit und hatte stets ein offenes Ohr und ein offenes Wort zur Hohnsteiner Gemeindepolitik. Wir werden ihn und seine Geselligkeit vermissen. Ruhe in Frieden, lieber Heinz.

Seinem Sohn Heiko mit Shirley und Kindern, seiner Hiltrud und allen Angehörigen möchten wir unser herzliches Beileid übermitteln. Wir werden ihm in unserer Stadt ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit

*Bürgermeister Daniel Brade mit Stadtrat und Ortschaftsrat
Wehrleiter Uwe Mandel mit allen Kameraden/innen
Feuerwehrverein Hohnstein mit allen Vereinsmitgliedern
und alle, die beide Verstorbenen kannten.*



Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein

**Ämtliche Mitteilungen mit kirchlichen Nachrichten der Stadt Hohnstein
mit den Ortsteilen Cunnersdorf, Ehrenberg, Goßdorf, Hohburkersdorf, Kohlmühle, Lohsdorf, Rathewalde, Ulbersdorf, Waitzdorf und Zeschnig**

- Herausgeber: Stadt Hohnstein, Rathausstraße 10, 01848 Hohnstein
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den ämtlichen und nichtämtlichen Teil: Bürgermeister
Daniel Brade und die Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Hohnstein
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Amtliche Bekanntmachungen Rathaus

**Das Rathaus bleibt am Brückentag,
4. Oktober 2024, geschlossen**

Das Rathaus bleibt am Brückentag Freitag, den 4. Oktober 2024 geschlossen. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung

Eine neue Kollegin in der Kämmerei



Bürgermeister Daniel Brade begrüßte am 16.05.2024 Frau **Nina Hoche aus Bad Schandau** ganz herzlich in der Stadtverwaltung Hohnstein. Die 33-jährige Kauffrau hat sich eingearbeitet und ist im Sachgebiet Steuern der Kämmerei tätig. Sie war vorher in der Buchhaltung des Baumarktes Bauen und Leben in Rathmannsdorf tätig. Wir freuen uns über die neue Kraft in der Stadtverwaltung und wünschen Frau Hoche für ihre Tätigkeit alles Gute.

Stadtverwaltung

**Aufruf - Vorschläge für den
Ehrenamtspreis 2025 einreichen**

Nach der Satzung über die Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Hohnstein können **maximal 3 Personen** jährlich ausgezeichnet werden. Geehrt werden Bürger, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise engagieren. Bei der Vergabe des Preises soll eine breite Palette der unterschiedlichsten Bereiche Berücksichtigung finden sowohl auf sportlichem, sozialem als auch kulturellem Gebiet. Es werden nur Einzelpersonen ausgezeichnet. Die Preisverleihung wird in feierlicher Form im Rahmen des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters im Januar 2025 vorgenommen. Die Ausgezeichneten erhalten eine Ehrennadel und eine Ehrenurkunde, zudem ist die Auszeichnung mit einem Eintrag in das „Goldene Buch“ der Stadt Hohnstein verbunden.

Vorschläge für Bürger, die sich besonders engagiert haben und ausgezeichnet werden sollen, richten Sie bitte schriftlich bis **spätestens 31. Oktober 2024** an die Stadtverwaltung Hohnstein z. Hd. des Bürgermeisters Rathausstraße 10 01848 Hohnstein

**Ergebnis der Landtagswahl am 01.09.2024
in der Stadt Hohnstein**

Gegenüber der Landtagswahl von 2019 gab es eine 6 Prozent höhere Wahlbeteiligung (75,2 Prozent in 2024 gegenüber 68,9 Prozent in 2019).

Bei der Direktstimme ist das Ergebnis nochmal eindeutiger als 2019 (50,8 Prozent für AFD in 2024 gegenüber 40,8 Prozent für AFD in 2019).

Bei der Zweitstimme gibt es 7 Prozent mehr für die AFD (47,2 Prozent in 2024 gegenüber 40,6 Prozent in 2019). Die CDU erreicht 27,1 Prozent Zweitstimmen in 2024 gegenüber 30,9 Prozent in 2019. Die Linke verliert von 5,6 Prozent in 2019 auf 1,2 Prozent in 2024 und das BSW kommt aus dem Stand auf 9,6 Prozent in 2024 in der Stadt Hohnstein.

Wahlberechtigte: 2.643
Wähler: 1.987 darunter 417 Briefwähler
Wahlbeteiligung: 75,2%

Direktstimmen

ungültige Direktstimmen: 22
gültige Direktstimmen: 1.965

Direktstimmen	absolut	%
CDU	585	29,8
AfD	998	50,8
DIE LINKE	22	1,1
GRÜNE	50	2,5
SPD	40	2,0
FDP	14	0,7
FREIE WÄHLER	46	2,3
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	9	0,5
BSW	158	8,0
FREIE SACHSEN	43	2,2

Im Wahlkreis wurde der Direktkandidat der AFD Martin Braukmann gewählt.

Listenstimmen

ungültige Listenstimmen: 18
gültige Listenstimmen: 1.969

Listenstimmen	absolut	%
CDU	534	27,1
AfD	930	47,2
DIE LINKE	25	1,3
GRÜNE	52	2,6
SPD	52	2,6
FDP	15	0,8
FREIE WÄHLER	30	1,5
Die PARTEI	10	0,5
PIRATEN	6	0,3
ÖDP	1	0,1
BüSo	2	0,1
TIERSCHUTZ hier!	25	1,3
dieBasis	8	0,4
Bündnis C	0	0,0
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	16	0,8
BSW	188	9,5
FREIE SACHSEN	69	3,5
V-Partei³	1	0,1
WU	5	0,3

Das landesweite Wahlergebnis ist bekannt. Nunmehr beginnen die Koalitionsgespräche in Dresden zur Bildung einer neuen Landesregierung.

Wir danken wiederum allen Wahlhelfern für die reibungslose Organisation dieser Wahl. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten in den Wahllokalen der Stadt Hohnstein festgestellt werden.

Stadtverwaltung

Erster Spatenstich zum ersten Bauabschnitt auf der Burg Hohnstein erfolgt

Zum Start des ersten Bauabschnitts der Sanierung der Burg Hohnstein am 21. August 2024 nahmen Landrat Michael Geisler und Bürgermeister Daniel Brade auf dem Hohnsteiner Marktplatz **Ministerpräsident Michael Kretschmer** in Empfang und begrüßten eine Vielzahl von Mitgliedern des Deutschen Bundestages, des Sächsischen Landtages, der Sächsischen Staatsregierung, des Kreistages des Landkreises sowie die Einwohnerschaft und weitere Gäste aus der Region zum feierlichen Spatenstich mit musikalischer Untermalung durch die Elbland Philharmonie Sachsen GmbH.



Der Ministerpräsident lobte die Hohnsteiner und den Landkreis für ihren Mut, dieses große Projekt gemeinsam anzugehen. Für den ersten Bauabschnitt, den Burggarten steht die Finanzierung bereits. Für die Sanierung der Kernburg sind bereits Bundesmittel in Höhe von 16 Millionen Euro bewilligt. Hierzu bedankte sich der Ministerpräsident bei Bürgermeister Daniel Brade und Landrat Michael Geisler für das Einwerben dieser Mittel und bei der Ampel-Koalition in Berlin für die Bereitstellung dieser großen Summe. Der Freistaat hat nunmehr noch die Aufgabe die Kofinanzierungsmittel von 13 Millionen Euro im Landeshaushalt 2025 ff. einzustellen. Michael Kretschmer sagte diese Mittel zu und wird die Burg Hohnstein im Landeshaushalt berücksichtigen.



Das Vorhaben zur Sanierung der Burg Hohnstein und der Belebung des Stadtzentrums kann zu einem Vorzeigeprojekt in der Region werden, führte Landrat Michael Geisler in seiner Ansprache aus. Wir wollen wirtschaftliche Entwicklung und Tourismus in der Sächsischen Schweiz miteinander verbinden. Gleichzeitig schaffen wir mit der Sanierung der Burganlage in Hohnstein ein attraktives Lebens- und Arbeitsumfeld inmitten geschützter Natur, so der Landrat.

Der Baustart ist ein Meilenstein für unsere Stadtentwicklung, ruft Bürgermeister Daniel Brade den Anwesenden zu. Es soll dem infrastrukturellen Niedergang der Stadt seit 1990 etwas entgegen setzen. Er erinnerte an die Schließung der Sparkasse im Jahr 2020. Nach 5 Jahren Vorbereitung und 3 Jahren Planung wird es nun Zeit, dass es endlich losgeht, zumal die Wirtschaftlichkeit der Betreibung der sanierungsbedürftigen Anlage immer schwieriger wird. Der Bürgermeister dankte allen am Projekt Beteiligten, insbesondere den Bundes- und Landtagsabgeordneten aller Parteien für das Mitwirken. Nur so wird es gelingen. Für den Burggarten ist eine Bauzeit bis Ende 2025 avisiert. Als sanierter Veranstaltungsort mit Freilichtbühne und erneuerten

Wegen im Burggarten wird die Fläche attraktiv für die öffentliche Nutzung gestaltet, erläutert Bürgermeister Daniel Brade. Die Aufwertung des Burggartens soll unserer Stadt ein neues kulturelles Herzstück im historischen Ambiente bringen.

Sodann erfolgte der erste symbolische Spatenstich im Burggarten.



Bild v.l.n.r.: Marco Hereth (Projektsteuerung die STEG), Thomas Vetter (Planer ARGE Burg Hohnstein), Fabian Funke (Bundestagsabgeordneter SPD), Daniel Brade (Bürgermeister), Michael Kretschmer (Ministerpräsident), Michael Geisler (Landrat), Ines Kummer (Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen), Andreas Graf (G.R.G. Bausanierung GmbH).



Um die Sanierung sowie funktionale Aufwertung des Bestandes abzusichern, finden zuerst Abriss- und Tiefbauarbeiten im Burggarten statt, die bis Ende Oktober abgeschlossen sein sollen. Die Finanzierung erfolgt durch Städtebaufördermittel, aus dem Vermögen der Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR (PMO-Vermögen) sowie Eigenmitteln des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Die Vorbereitungen für das Projekt wurden bereits in den Jahren 2020 bis 2023 getroffen. Mit Zuwendungsbescheiden des Freistaates und entsprechenden Verträgen zur planerischen Vorbereitung der Sanierung der Burganlage und des Burggartens zwischen dem Landkreis und der Stadt Hohnstein wurden die Weichen gestellt.



Die Sanierung des Burggartens beinhaltet die Erneuerung der Burgmauer, die Herstellung einer überdachten Freilichtbühne mit erweiterter Sitzplätzen und die Errichtung von Spiel- und Freizeitangeboten. Zudem wird der Grünbestand gesichert sowie die Absturzsicherung erneuert. Die Gesamtbaukosten für den Burggarten belaufen sich auf 4,2 Millionen Euro, wovon der Landkreis einen Eigenanteil von 1,1 Mio Euro trägt.



Für den 2. Bauabschnitt „Oberer Burghof und Altes Schloss“ hat die Stadt Hohnstein nun einen formellen Antrag auf Förderung gestellt (siehe Foto mit 9 Ordnern). Im September 2023 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages eine Förderung aus Kulturinvest-Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur- und Medien (BKM) beschlossen. Im Rahmen des Förderverfahrens wurde unter anderem das Bauvorhaben des 2. Bauabschnitts ausgewählt und hierfür knapp 16 Millionen Euro bei Gesamtkosten von etwa 32 Millionen Euro bereitgestellt. Die vorgesehene Kofinanzierung teilt sich zwischen dem Freistaat Sachsen mit 13 Millionen Euro sowie Eigenmitteln von 3 Millionen Euro auf. Für die Burrgesellschaft kommen nochmal 3 Millionen Euro an Ausstattungsinvestitionen hinzu. Nach heutigem Stand wird mit Fertigstellung der Sanierung gegen 2030 gerechnet und mit insgesamt anfallenden Kosten von etwa 45 Millionen Euro gerechnet.

Ein Dankeschön geht an das Burgteam für die gastronomische Versorgung und die Elblandphilharmonie für die musikalische Begleitung. Mit der Fertigstellung und Einweihung des Burggartens Anfang 2026 hoffen wir auf den zweiten Spatenstich im Burghof für den zweiten Bauabschnitt Mitte 2026.

Ein Dankeschön geht an das Burgteam für die gastronomische Versorgung und die Elblandphilharmonie für die musikalische Begleitung. Mit der Fertigstellung und Einweihung des Burggartens Anfang 2026 hoffen wir auf den zweiten Spatenstich im Burghof für den zweiten Bauabschnitt Mitte 2026.

Stadtverwaltung Hohnstein und Landratsamt Pirna

Eine Hängebrücke über das Polenztal - Neuer Anlauf und öffentliche Vorstellung

Bereits 2018 und 2019 hat sich der Stadtrat mit einer Hängebrücke über das Polenztal (vom Hockstein zum Burggarten) beschäftigt. Die Ideengeber Bernd Arnold, Thomas Türpe und Volker Krause ließen nicht locker und die Stadt hat eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Diese Studie sowie die Brücke an sich sind nie öffentlich vorgestellt und diskutiert worden, da seitens der Naturschutzbehörden ein klares Nein zu einer Genehmigung signalisiert wurde. Anbei sehen Sie zwei Animationen dieses transparenten Bauwerkes von beiden Talseiten.



Blick vom Hockstein auf die Brücke in Richtung Burggarten.



Blick vom Kirchturm Hohnstein in Richtung Hockstein mit Hängebrücke,

Nunmehr soll es einen neuen Anlauf geben. Es gibt auch einen Investor, der das Projekt gemeinsam mit der Stadt zu einer Genehmigung und dem Bau führen möchte. Die Eberhard-Gruppe aus Baden-Württemberg, die schon zwei Brücken gebaut hat, möchte in Hohnstein aktiv werden. Schauen Sie sich die Wildline in Bad Wildbad oder die Blackforestline in Todtnau im Internet an. Beide Brücken stehen im Schwarzwald. Mit der Erfahrung von Herrn Eberhard und seinem Team soll es in Hohnstein nun auch gelingen. Den Sächsischen Innenminister Armin Schuster haben wir schon auf unserer Seite. Bei einem Ortstermin am 20.08. sagte er seine Unterstützung zu. Auch die Gäste des Spatenstiches im Burggarten am 21.08. waren von diesem neuen Projekt für Hohnstein begeistert. Nutzen wir diesen Auftrieb! Natürlich gibt es viele Fragen und viele Dinge zu klären und zu berücksichtigen. Die Einwohnerschaft muss mitgenommen werden.

In der **öffentlichen Stadtratssitzung am Mittwoch, den 25. September 2024, um 18.30 Uhr im Saal der Burg Hohnstein** soll der Startschuss gesetzt werden. Mit einer gemeinsamen Absichtserklärung zwischen dem Investor und der Stadt wollen wir uns auf den Weg machen. Wir wollen das Projekt und den Investor der Öffentlichkeit vorstellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Daniel Brade
Bürgermeister

Schrankenlos parken am Auffangparkplatz Bastei - der "Park + Ride"-Parkplatz wird digital

Die Stadt Hohnstein hat auf dem "Park + Ride"-Parkplatz an der Basteitankstelle ein digitales Parkraummanagementsystem eingeführt. Die Lösung der Peter Park System GmbH funktioniert ohne Schranken und Tickets, stattdessen erfassen Scanner an Ein- und Ausfahrt datenschutzkonform die Kennzeichen der Fahrzeuge. Für die Bezahlung stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Die Bewirtschaftung der Fläche übernimmt die Mobility Hub Parkservice GmbH. Die Tarife bleiben gleich.

Mit der digitalen Lösung hat die Stadt Hohnstein ein veraltetes, schrankenbasiertes Parksystem ersetzt (10 Jahre alt). Für die zugehörigen Automaten waren keine Ersatzteile mehr verfügbar, daher suchte die Stadt nach einer neuen, benutzerfreundlichen und zukunftssicheren Lösung: "Durch die hohe Frequenz an Parkvorgängen auf der Parkfläche wurden die Schranken technisch abgenutzt. Die neue Lösung erfordert kaum verschleißanfällige Komponenten und insgesamt



nur wenig Hardware auf der Fläche, das spart Investitions-, Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungskosten“, erläutert Daniel Brade, Bürgermeister der Stadt Hohnstein, einige Vorteile des neuen Systems.

Zudem vermeidet der Verzicht auf Schranken das Entstehen von Rückstau an den Zufahrten und schafft einen bequemen Parkvorgang ohne Anhalten und Ticketziehen beziehungsweise -einschieben an der Schranke. Durch den Verzicht auf Tickets spart die digitale Lösung außerdem Papier sowie Müll ein.

Die eingesetzten Scanner und Kassenautomaten stammen von dem Systemhaus für digitales, schrankenloses Parkraummanagement, Peter Park System GmbH. Die Abwicklung auf der Parkfläche übernimmt die Mobility Hub Parkservice GmbH. Letztere wird für alle Rückfragen rund um das Parken seitens Parkender zur Verfügung stehen. Kontakt details können der aushängenden Hinweisbeschilderung entnommen werden. Die Tarife bleiben gleich, das Tages ticket kostet weiterhin 6 Euro für Pkw und 10 Euro für Busse und Caravans.



Schrankenloses Parken – Funktionsweise und Wissenswertes für Parkende:

Beim Ein- und Ausfahren wird das Kennzeichen des Fahrzeugs mithilfe eines Scanners gelesen und automatisch die Parkdauer erfasst. Die Kassenautomaten lassen sich schnell und einfach bedienen und bieten umfangreiche Zahlungsmöglichkeiten. Die Bezahlung ist mit Münzen, mit Karte sowie per Apple und Google Pay (NFC) möglich. Alternativ können Nutzer online oder über die Parking-App EasyPark bezahlen. Ausgehängte Beschilderung erinnert daran, das Bezahlen nicht zu vergessen.

Welche Daten werden erfasst? Eine Bildaufnahme des Fahrzeug-Kennzeichens sowie eine Textdatei mit Zeit- und Datumstempel zur Ermittlung der Parkdauer werden festgehalten. Es findet ausdrücklich keine Video-Aufzeichnung statt. Es wird auch kein öffentlicher Grund erfasst. Das Lesen des Kennzeichens erfolgt gemäß Art 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.

Was passiert mit meinen Daten? Bei der Einfahrt wird nur das Kennzeichen erfasst. Es ist dabei nicht erkennbar, wer der Fahrzeugführer ist. Lediglich im Fall eines Parkverstoßes kann über eine Abfrage beim Kraftfahrtbundesamt die Ermittlung der Halterdaten erfolgen, die zu diesem Zweck temporär in Deutschland gespeichert werden. Liegt kein Parkverstoß vor, werden die Daten über Ein- und Ausfahrt automatisch gelöscht.

Die umfangreiche Beschilderung ist Teil der notwendigen und vorgeschriebenen Information zum Ablauf des Parkvorgangs.

Weitere Informationen zur Mobility Hub Parkservice GmbH finden Interessierte auf: www.mh-parkservice.de

Über Mobility Hub Parkservice:

Das Unternehmen Mobility Hub Parkservice GmbH ist ein Dienstleister für digitale Parkraumbewirtschaftung. Die Parkaufsicht erfolgt kundenfreundlich mittels datenschutzkonformer Kennzeichenerkennung - ohne Schranken, Parkscheiben oder Kontrollpersonal. Parkende bezahlen flexibel kurz vor Ausfahrt am Automaten, via Parking-App oder online. Die Mobility Hub Parkservice GmbH bewirtschaftet öffentliche und private Parkflächen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien, darunter Parkhäuser und Parkplätze am Hannover Airport, dem Münchner Tierpark Hellabrunn und der Stadthalle Bremerhaven. Infos: www.mh-parkservice.de

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Stadt Hohnstein für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	958,95	415,96	232,22
erforderliche Sachkosten	334,47	145,08	81,00
erforderliche Personal- und Sachkosten	1293,42	561,04	313,22

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	271,07	271,07		180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	270	133	133	75,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	752,35	156,97	156,97	57,50

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	
Zinsen	
Miete	1.250,00
Gesamt	1.250,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	13,28	5,76	3,21

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertages- pflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	53,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	552,00

durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	60,83
= laufende Geldleistung	665,83
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	665,83

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	270,00
Gemeinde	89,76

Die Elternbeiträge ab 01.01.2025 werden im nächsten Mittelungsblatt veröffentlicht.

Amtliche Bekanntmachungen Verbände

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden starten eine Spendenkampagne für das Wiederaufforstungsprojekt „Caspar-David-Friedrich-Wald“ in Hohnstein

Anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich (CDF), der am 5. September gefeiert wird, starten die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) gemeinsam mit der Stiftung Wald für Sachsen ein umfangreiches Wiederaufforstungsprojekt in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz. Zu Ehren des großen Künstlers der Romantik werden Spenden für die Entstehung eines drei Hektar großen Caspar-David-Friedrich-Waldes am Rande des Nationalparks gesammelt. Schon mit 5 Euro kann ein Baum gekauft, gepflanzt und fünf Jahre lang gepflegt werden.



Skizze aus dem Schinderloch in der Sächsischen Schweiz



Bärengarten Hohnstein

Melancholische, weite und offene Landschaften, hoch aufragende Fichten und knorrige Eichen in der Dämmerung oder im Mondlicht bestimmen das Werk von CDF. Seine Inspiration fand der Künstler insbesondere auf seinen Wanderungen in der Natur. Vor allem in der Sächsischen Schweiz lassen sich bis heute viele Orte finden, die in Friedrichs Zeichnungen und Gemälden eingeflossen sind, seien es die Sandsteinfelsen im „Wanderer über dem Nebelmeer“, der Pfad, auf dem die „Zwei Männer in Betrachtung des Mondes“ wandelten, oder die Steinformationen, die schon zu Friedrichs Zeiten das „Felsentor im Uttewalder Grund“ rahmten. Manchmal sind diese Landschaften bis heute verblüffend gleichgeblieben. Anderenorts haben Faktoren wie der Klimawandel und die Monokultur zu erheblichen Waldschäden geführt.

Nun sollen mit der Unterstützung der Besucherinnen und Besucher der Dresdner CDF-Jubiläumsausstellung im August 2024 und allen Menschen, die der Natur etwas Gutes tun wollen, zwei Waldgebiete wiederbelebt werden. Die erste dieser Pflanzflächen befindet sich direkt am Malerweg am sogenannten Bärengarten der Stadt Hohnstein, in dessen Nähe CDFs „Skizzen aus dem Schinderloch“ entstanden sind. Weitere Flächen liegen nicht weit entfernt im Hohnsteiner Stadtwald, wo Borkenkäfer den früheren Fichtenwald zum Absterben gebracht haben. Infotafeln weisen im Polenttal und am Eingang zum Bärengarten auf die Entstehung des Caspar-David-Friedrich-Waldes hin. Nach Abstimmung mit der Nationalparkverwaltung wird dort ein vielfältiger Mischwald gepflanzt, vorwiegend mit Traubeneichen, Hainbuchen, Winterlinden, Flatterulmen, Weißtannen und Eiben. Die erste Pflanzung soll im Herbst 2024 starten.

Beiträge können unter dem **Verwendungszweck „Caspar-David-Friedrich-Wald“** auf das Spendenkonto der Stiftung Wald für Sachsen mit der **IBAN DE34 6005 0101 0001 1121 31** überwiesen werden. Auch über die Webseite www.skd.museum/caspar-david-friedrich-wald und zwei Spendenboxen im Albertinum und Residenzschloss können sich Kunst- und Naturfreunde am regionalen Umweltschutz beteiligen. Unterstützt wird das Wiederaufforstungsprojekt durch MUSEIS SAXONICIS USUI – Freunde der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden e. V.

Über die Stiftung Wald in Sachsen:

Die Stiftung Wald für Sachsen wurde 1996 vom Freistaat Sachsen ins Leben gerufen. Sie möchte das kostbare Ökosystem Wald schützen, für möglichst naturnahe, klimagerechte Wälder sorgen und den Waldanteil in Sachsen steigern. Seit ihrer Gründung hat sie gut fünf Millionen Bäume gepflanzt. Mehr unter: www.mehr-wald-fuer-sachsen.de/

Spendenkonto

Stiftung Wald für Sachsen
 IBAN: DE34 6005 0101 0001 1121 31
 Baden-Württembergische Bank
 Verwendungszweck:
 „Caspar-David-Friedrich-Wald“
www.skd.museum/caspar-david-friedrich-wald



Caspar David Friedrich. Wo alles begann

Albertinum: 24. August 2024 bis 5. Januar 2025
 Kupferstich-Kabinett: 24. August bis 17. November 2024

Caspar David Friedrich und das Geld seiner Zeit

Münzkabinett: 24. August 2024 bis 5. Januar 2025



Freunde
 der Staatlichen
 Kunstsammlungen
 Dresden e. V.



Eine neue Ansprechpartnerin in der Pfd-Koordinierungs- und Fachstelle in Sebnitz



Hallo,

mein Name ist Anikó Thomas und ich bin vertretungsweise Ihre neue Ansprechpartnerin in der Pfd-Koordinierungs- und Fachstelle in Sebnitz, Schandauer Straße 8a, da Frau Grundler sich derzeit in Elternzeit befindet.

Ich stehe Ihnen bei der Beantragung von Fördermitteln für Ihre Projektideen beratend zur Seite und unterstütze Sie bei der Ausrichtung von demokratischen Projekten, Aktionen, Workshops und anderen Veranstaltungen.

Engagement vor Ort lohnt sich! Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und setzen Sie sich für eine offene und demokratische Gesellschaft ein. Gemeinsam können wir unsere Region vielfältiger und toleranter gestalten.

Sie haben schon eine gute Projektidee?

Dann kontaktieren Sie mich unter:

a.thomas@aktion-zivilcourage.de oder

telefonisch unter der Telefonnummer: 035971 83 63 64.

Schauen Sie auch auf unsere Website: www.demokratie-sbsh.de.

Ich freue mich auf Sie!



Aus Stadtrat und Ausschüssen

Einladung zur 3. Stadtratssitzung des neu gewählten Stadtrates

Die 3. Stadtratssitzung des neu gewählten Stadtrates der Stadt Hohnstein findet am

**Mittwoch, dem 25. September 2024, um 18.30 Uhr,
im Saal der Burg Hohnstein, Markt 1 in Hohnstein**

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 28.08.2024
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Verpflichtung und Vereidigung der neu gewählten Ortsvorsteher
6. Vorstellung des Projektes einer Hängebrücke über das Polenztal
7. Beschluss einer gemeinsamen Absichtserklärung zur Projektumsetzung der Hängebrücke mit der Eberhard-Gruppe
8. Abwägung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Ferienweg Zur Aussicht in Hohnstein

9. Vergabe von Bauarbeiten im Burggarten (Los 12 Kabelverlegungsarbeiten)
10. Vergabe von Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahmen (Teilabschnitt 1 Hohnsteiner Bach)
11. Information zu den Betriebskosten 2023 der Kindertagesstätten und Beschluss zu den Elternbeiträgen ab 2025
12. Annahme von Spenden

Die Einwohnerschaft ist ganz herzlich zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die endgültige Tagesordnung entnehmen Sie den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln.

Daniel Brade
Bürgermeister

Bericht aus der 2. Sitzung des Stadtrates am 28. August 2024

Anwesend: 9 Stadträte und der Bürgermeister, damit 10 stimmberechtigte Anwesende.

Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

- 08.08. Sachverständiger begutachtete den Wasserschaden in der Huschelhütte Ehrenberg (Gutachten noch offen)
- 09.08. Verbandsversammlung Trinkwasserzweckverband Pirna/Sebnitz, Jahresabschluss 2023 festgestellt und Technischer Standort Leupoldishain beschlossen
- 09.08. konstituierende Sitzung Ortschaftsrat Ehrenberg in der Huschelhütte, Wahl Dirk Schaffrath zum Ortsvorsteher, Jens Harnisch zum Stellvertreter, Themen Huschelhütte, Wartehaus, B-Plan Mittelmühle
- 10.08. 9 Uhr Stadtfestputz in Hohnstein mit nur 6 Teilnehmern
- 12.08. konstituierende Sitzung Ortschaftsrat Goßdorf/Kohlmühle/Waitzdorf, Matthias Harnisch als Ortsvorsteher bestätigt, Tom Führer als Stellvertreter, Themen: Goßdorfer Berg
- 14.08. Schulentwicklungselternabend Grundschule Hohnstein zum Thema Schulversuch alternative Benotung in den Nebenfächern
- 15.08. konstituierende Sitzung Ortschaftsrat Ulbersdorf, Ralph Lux als Ortsvorsteher bestätigt, Emanuel May als Stellvertreter gewählt, Themen: Kesselteiche, Baumuntersuchung,
16. bis 18.08. Stadtfest Hohnstein anlässlich 150 Jahre Feuerwehr mit Festzug am 18.08. um 14 Uhr
- 19.08. Vorstand Tourismusverband in Pirna, Casper-David-Friedrich-Jahr, gute Übernachtungszahlen in 2024 zu verzeichnen
- 20.08. Gesprächstermin mit Innenminister Schuster zu Hängebrücke Polenztal und Amselfallbaude, Investor Herr Eberhardt aus Baden-Württemberg stellte sich vor, Idee für Amselfallbaude mit Kurort Rathen entstanden
- 21.08. Spatenstich mit Ministerpräsident Kretschmer im Burggarten Hohnstein
- 21.08. Schulkonferenz in der Grundschule Hohnstein, schulfreier Tag 01.11., GTA 2025/26 wieder durchführen, Blockunterricht bleibt, Einführung Lernförderunterrichtsstunde, Start des Schulversuch wird auf das Schuljahr 2025/26 verschoben
- 22.08. konstituierende Sitzung Ortschaftsrat Rathewalde/Hohburkersdorf/Zeschig, Uwe Nescheida als Ortsvorsteher wieder gewählt, Holger Queißner wird Stellvertreter, Themen: viele kleine Dinge, Verkehrsbeschilderung und Parken im Ort
- 23.08. Beratung der Nachbarkommunen mit Sebnitz zur Vorbereitung Tag der Sachsen 2025
24. bis 25.08. Bahnhofsfest in Lohsdorf
- 27.08. Wahlschulung der Wahlhelfer für die Landtagswahl

2. Informationen

- Neues Parktechniksystem von Peter Park wird ab 27.08.2024 auf dem Basteiparkplatz installiert, anschließend folgen zwei Testwochen

3. Baugeschehen

Zu den Schadensmeldungen zum Starkregenereignis am 25.05.2024 gibt es noch keine Rückmeldungen seitens der Landesdirektion oder des Landkreises.

Der kleine Stadtplatz an der Fleischergasse in Hohnstein ist mittlerweile fast komplett fertiggestellt. Ein Teil der Bänke wurde zwischenzeitlich geliefert und montiert. Es fehlen nun noch der zweite Teil der Bänke sowie die Informationstafeln.

Bei dem Vorhaben „Instandsetzung Rathausmauer“ sind die letzten beiden Mauerabschnitte an der Giebelseite des Rathauses zurückgebaut. Aktuell wird an der Hofseite die rückverankerte Spritzbetonschale hergestellt. Wenn das abgeschlossen ist werden die Mauerabschnitte mit neuen Steinen wieder hergestellt.

Beim grundhaften Ausbau der Brandstraße-Siedlung sind aktuell die Winkelstützelemente an der Straße sowie in Höhe des Teiches weitestgehend fertiggestellt. Die Frostschutz- und Schottertragschicht werden weiter eingebaut und parallel die Leerrohre für den Breitbandausbau sowie die Energie- und Straßenbeleuchtungskabel verlegt.

An der Straße zwischen Porschdorf und Kohlmühle laufen derzeit noch die Arbeiten zur Straßeninstandsetzung, die bis spätestens bis 13.09. abgeschlossen sein sollen.

Für die Sanierung des Burggartens wurde mit den Arbeiten für das Los 2 Tiefbauarbeiten die Firma Bauinstandsetzung Sebnitz mit einem Auftragswert von 198.955,16 Euro beauftragt. Die Bauanlaufberatung findet am 29.08. statt. Für die Lose 1 und 2 liegt zwischenzeitlich die denkmalschutzrechtliche Genehmigung für den vorgezogenen Baubeginn vor. Die Genehmigung war erforderlich, da die Baugenehmigung für das Gesamtbauvorhaben der Burg noch in Bearbeitung ist. Am 05.08. waren die Angebotsöffnungen für Los 3 Instandsetzung Burgmauer Bereich Burggarten und Los 12 Kabelverlegearbeiten. Für beide Lose laufen aktuell noch die Angebotsprüfungen und -aufklärungen mit den Bietern.

Stadtwald: Im Bereich Bärengarten stehen noch die Fällarbeiten im Bereich der abgestorbenen Fichten an. Der Auftrag dafür wurde bereits im Frühjahr an die Firma Forstarbeiten und Maschinenservice Kretschmer für 9.520 Euro vergeben. Aus naturschutzfachlichen Gründen und aufgrund des Ausfalls des Schreitbaggers konnten die Arbeiten ab März und den Sommer über nicht ausgeführt werden, sind jetzt aber für den Herbst mit vorgesehen.

Die Stiftung „Wald für Sachsen“ und die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden haben im Zusammenhang mit dem Casper-David-Friedrich-Jubiläum eine Spendenaktion für ein Aufforstungsprojekt ins Leben gerufen. Dabei sollen ab Herbst 2024 Laubbäume im Bärengarten Hohnstein und an den Serpentinauen im Stadtwald gepflanzt werden. Anfang August wurden zwei Informationstafeln an diesen Stellen aufgestellt.

4. Bekanntgabe der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 07.08.2024:

Es erfolgten keine Beschlüsse.

**Gefasste Beschlüsse im Stadtrat
am 28. August 2024****Beschluss 30/24: Bildung eines beratenden Ausschusses für Bauangelegenheiten**

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt nach § 4 der Hauptsatzung die Bildung eines beratenden Ausschusses für Bauangelegenheiten bestehend aus folgenden Mitgliedern

Stadtrat Matthias Harnisch

Stadtrat Dirk Schaffrath

Stadtrat Enrico Leuner

Stadtrat Pyero Baumann

Stadtrat Steffen Weigelt

Sachkundiger Einwohner Jörg Pöthig

Sachkundiger Einwohner René Draws

Sachkundiger Einwohner Kai Hartmann

Sachkundiger Einwohner Sven Gräber

Der Leiter des Bau- und Hauptamtes, Herr Alexander Hentschel, vertritt den Bürgermeister ständig als Vorsitzenden des Ausschusses. Die Einberufung erfolgt nach Bedarf der zu besprechenden Baumaßnahmen. Er soll auch das Bauvorhaben der Burg Hohnstein fachlich begleiten.

Einstimmig mit 10 Ja-Stimmen beschlossen.

Beschluss 31/24: Beschluss zum Ankauf der Flurstücke 448/a und 527 der Gemarkung Lohsdorf

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Flurstücke 448/a und 527 der Gemarkung Lohsdorf, mit einer Fläche von insgesamt 3.240 m², zu einem Preis von 1.620,00 € von der Erbgemeinschaft Grübler und Richter zu kaufen.

Alle mit dem Rechtsgeschäft im Zusammenhang stehenden Kosten sind durch die Stadt zu tragen.

Einstimmig mit 10 Ja-Stimmen beschlossen.

Mitteilungen und Informationen**Saisonende in den Freibädern Hohnstein,
Rathewalde und Goßdorf – Ein Rückblick
auf eine erfolgreiche Badesaison**

Mit dem letzten sonnigen Tag am **8. September 2024** endete die diesjährige Badesaison in unseren Freibädern **Hohnstein** und **Rathewalde**. Beide Bäder können auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Saison zurückblicken, die mit besonders hohen Besucherzahlen glänzte. Diese zeugen von der Beliebtheit und der wichtigen Rolle, die beide Bäder für die Region spielen. Also waren die Investitionen von über 750.000 Euro in beide Bäder eine gute Entscheidung.



In Rathewalde sind die Sanierungsarbeiten hingegen noch nicht abgeschlossen. Die neuen Pumpen bringen noch nicht die volle Leistung. Diese Maßnahme ist daher auch noch nicht



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!

Ihr Mitteilungsblatt Hohnstein

abgenommen. Sie wird uns über den Winter weiter beschäftigen. Schwimmmeister Uwe Nescheida brauchte daher starke Nerven in dieser Saison. Sie wurde aber gemeistert, trotz eines noch hinzukommenden längeren Krankheitsausfalles im Team.



In Hohnstein fehlt noch ein neues „Stadtbad-Schild“, aber ansonsten sind die Modernisierungen zur Zufriedenheit abgeschlossen. Das Stadtbad feierte am 07. September seinen 30. Geburtstag (10.09.1994 Einweihung des neuen Freibades nach der Erneuerung). Es war eine gelungene Veranstaltung mit Musik von Winfried Pätzold, einem Zauberkünstler und einer Geburtstagstorte, die der Schwimmmeister Lutz Jordan (siehe Foto) anschnitt.



Auch das vom **Badverein geführte Freibad in Goßdorf** hatte eine beeindruckende Saison und schloss bereits am **31. August 2024** seine Tore. Dank des Engagements des Vereins und der finanziellen Unterstützung der Stadt konnte das Bad seine Gäste über den Sommer hinweg begeistern. Wolfgang Pelzer konnte wieder als Rettungsschwimmer tätig sein. Vielen Dank an alle Aktive des Badvereines.

Alle drei Bäder – Hohnstein, Rathewalde und Goßdorf – boten über die Sommermonate hinweg zahlreiche unvergessliche Momente für Groß und Klein. Die hohen Besucherzahlen in allen drei Einrichtungen unterstreichen ihre Bedeutung für die Region. Ein herzliches **Dankeschön** geht an alle Besucherinnen und Besucher, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung zu diesem Erfolg beigetragen haben! Und an unsere Schwimmmeister mit ihren Teams für ihr Wirken. Wir freuen uns schon auf die nächste Badesaison und hoffen, Sie im kommenden Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

*Daniel Hujer
Tourismusgeschäftsführer
Daniel Brade
Bürgermeister*

Ein Tag - zwei Einsätze



Freitag, der 16. August wird in Erinnerung bleiben. Die Stadtfestvorbereitungen laufen und ca. 16 Uhr ein Unfall mit zwei Pkw an der Kreuzung Schäferei. Seitlicher Zusammenstoß und ein Auto voll mit Personen besetzt. Die Straße musste für ca. 2 Stunden gesperrt werden. Vielen Dank an unsere Einsatzkräfte der Feuerwehren. Zum Glück nur leicht Verletzte Fahrzeuginsassen.



Gegen 19 Uhr dann ein Baum im Polenztal nahe der Rußigmühle über die Straße, während die Festveranstaltung zu 150 Jahre FFW Hohnstein lief. Die FFW Ehrenberg erledigte den Auftrag mit Bravour. Vielen Dank Kameraden.

Komm in unsere Feuerwehr!

Auch Du kannst helfen. Unsere 8 Feuerwehren der Stadt Hohnstein suchen Feuerwehrleute.

Das musst Du mitbringen:

- Du setzt dich gern für andere ein
- Du hast das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet
- persönliche (körperlich und geistig) Eignung für die Berufung in den Feuerwehrdienst
- technisches Verständnis und Geschick im Umgang mit Technik
- Verantwortungsbewusstsein, Geselligkeit und Teamfähigkeit ist deine Stärke

Wir bieten Dir:

- keine Bezahlung
- gelegentlich ungünstige Einsatzzeiten
- heiße, anstrengende und manchmal gefährliche Arbeit
- ein tolles Team
- gemeinsame Aktivitäten mit der ganzen Familie
- Technik pur durch Fahrzeug- und Gerätetechnik für den Einsatz
- qualitativ hochwertige Ausbildung mit individuellen Weiter- und Fortbildungsangeboten

Wenn Dich diese abwechslungsreichen Aufgaben reizen, Dich die Ausbildung interessiert und Du ein tolles Team suchst, dann komm einfach zum nächsten Dienst in deinem Ort in das Gerätehaus. Gern kannst Du dich auch bei den aktiven Kameraden persönlich melden oder bei Herrn Döring in der Stadtverwaltung unter 035975 86814 oder ordnungsamt@hohnstein.de. Wir freuen uns auf DICH und deine Unterstützung für deinen Ort.

Die Feuerwehren der Stadt Hohnstein



Druck
Über 50 Jahre
Know-how.

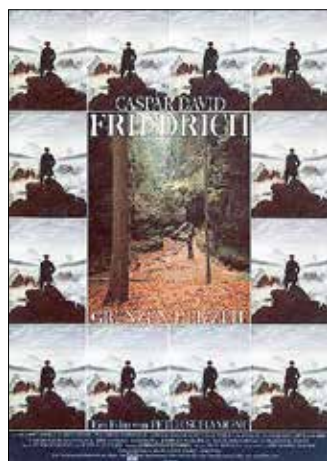
LINUS WITTICH
Medien KG

Kulturnachrichten

Der Veranstaltungskalender

21.09.2024	ab 18 Uhr	Discoabend mit den Sounds der 80er im Lindengarten
28.09.2024	ab 10 Uhr	Kartoffelfest in Ehrenberg
03.10.2024	ab 14 Uhr	Burgkonzert mit Ines Herrmann im Burghof der Burg Hohnstein
05.10.2024	ab 15 Uhr	Kirmesfeier auf der Schulwiese in Cunnersdorf
06.10.2024	ab 10 Uhr	Herbstfahrttag mit dem Schwarzbachbahnverein in Lohsdorf
12.10.2024	ab 18 Uhr	Herbstfeuer am Freibad in Goßdorf
19.10.2024	ab 17 Uhr	140 Jahre FFW Goßdorf mit Gerätehausfest in Goßdorf
25.10.2024	ab 19 Uhr	Greyhound Five Rock Oldies Live in der Rathewalder Mühle
26.10.2024	ab 14 Uhr	Saisonabschluss mit dem Schwarzbachbahnverein in Kohlmühle am Bahnhof
26.10.2024	ab 18 Uhr	Halloweenfeier mit dem Märchenturm Ulbersdorf am Schloß Ulbersdorf
26.10.2024	ab 19 Uhr	Kirmestanz im Feuerwehrgerätehaus Ehrenberg
31.10.2024	ab 15 Uhr	Halloween auf der Burg Hohnstein

Veranstaltungen im Max Jacob Theater im September / Oktober 2024



Filmabend malerisch: „Caspar David Friedrich: Grenzen der Zeit“ – mit Ernst Hirsch

**28. September
19:00 - 21:00 Uhr**

Dokumentar-Spielfilm von 1986, Regie: Peter Schamoni
Detailtreue und liebevollen lokalen Bezug verdankt die Filmproduktion auch der Mitwirkung der Dresdner Ludwig Hoch und Ernst Hirsch. Letzterer wird an diesem Abend auch im Max Jacob Theater anwesend sein und für Fragen und Antworten zur Verfügung stehen.

Beginn: 19:00 Uhr | Dauer: ca. 84 min Film; danach Möglichkeit für Fragen aus dem Publikum
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Schnuppe Figurentheater präsentiert: „Caspar Guck-in-die-Welt“

05. Oktober | 15:00 Uhr

Ein Blick in die Kindheit von Caspar David Friedrich
Wie mag der heute in aller Welt berühmte Maler Caspar David Friedrich als Kind gewesen sein? Welche Erlebnisse und Erfahrungen mögen ihn geprägt haben? Wie hat sich der Mut entwickelt, nicht nur einen neugierigen Blick in die äußere Welt, sondern auch in die eigene, innere Welt zu werfen, einen ganz individuellen Weg zu gehen, auch oder vielleicht gerade dann, wenn es zu Ablehnung und Unverständnis kam?

Ist es nicht genau dieser Mut, der es ermöglicht, Werke zu schaffen, die über Jahrhunderte hinweg berühren, bewegen, inspirieren?!

Caspar David Friedrich mag ein introvertiertes, vielleicht verlassenes, vielleicht unangepasstes, vielleicht einsames Kind gewesen sein, aber seine Bilder verbinden ihn mit Millionen Menschen über alle Grenzen hinweg. Lasst uns gemeinsam durch ein kleines Fenster in die große Geschichte schauen und vielleicht entdeckt dabei jeder von uns seinen ganz eigenen Blick. Geeignet für Kinder ab 5 Jahre | Dauer: ca. 45 min.

Eintritt: 6,00 EUR | Ermäßigt: 4,00 EUR zzgl. VVK-Gebühren
Bei Erwerb der Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig): Eintritt: 8,00 EUR | Ermäßigt: 6,00 EUR



Schnuppe Figurentheater präsentiert: „Lustig ist das Piratenleben“

6. Oktober | 15:00 - 16:00 Uhr

Pinkus will spielen, aber er soll aufräumen.
Zum Abendessen gibt es Gemüsesuppe, aber er will doch Pfannkuchen.



Und ob er zum Geburtstag ein richtiges Fußballtor bekommt, will ihm seine Mama auch nicht versprechen, schließlich kann man nicht immer alles haben, essen und machen was man will! Da geht Pinkus doch lieber zu den Piraten, die machen immer

was sie wollen! Das sagt auch Willma, die Piratenchefin, die ihn kurzerhand einlädt, mit ihr in See zu stechen! Nun beginnt eine aufregende Zeit für Pinkus!

Wollt ihr wissen, was er alles erlebt und ob er am Ende wohlbehalten nach Hause zurückkehrt? Dann kommt und erlebt mit Pinkus eine abenteuerliche Reise!

Geeignet für Kinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 45 min.

Eintritt: 6,00 EUR | Ermäßigt: 4,00 EUR zzgl. VVK-Gebühren

Bei Erwerb der Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig): Eintritt: 8,00 EUR | Ermäßigt: 6,00 EUR

99. Kaspertag – Lohmener Puppentheater präsentiert: „Kasper’s Oma ist ne ganz moderne Frau“

9. Oktober | 15:00 - 17:00 Uhr

Am Eingang zur Burg lädt um 15:00 Uhr der Hohnsteiner Kasper ein und führt über die Burg, durch die Stadt und die Traditionsstätte des Hohnsteiner Handpuppenspiels bis zum Max Jacob Theater. Hier spielt das Lohmener Puppentheater: „Kasper’s Oma ist ne ganz moderne Frau“

Kasper’s Großmutter hat Geburtstag und wünscht sich etwas, womit sie bequemer von A nach B kommt, etwa eine Busfahrkarte. Doch das ist dem Kasper natürlich viel zu eintönig. Kasper und sein Freund Seppel haben eine zündende Idee, Opas altes Moped! Gelingt es den beiden ihren Plan zu verwirklichen oder kommt ihnen wieder einmal der Teufel in die Quere?

Geeignet ab 3 Jahren | Dauer ca. 40 min.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Multivisionsshow „Caspar David Friedrich – Lockruf der Einsamkeit“ von Kilian Schönberger

19. Oktober | 19:00 - 20:30 Uhr

2024 jährt sich der 250. Geburtstag des Landschaftsmalers Caspar David Friedrich.

Der von 1774 bis 1840 lebende Künstler war von Anfang an eine der großen Inspirationsquellen für die Art der Landschaftsfotografie von Kilian Schönberger. Das Studieren von Ölgemälden wie der „Wanderer über dem Nebelmeer“, „Einsamer Mönch“, „Watzmann“ oder „Abtei im Eichwald“ beeinflusste seine Fotografie nachhaltig.

Besonders die Atmosphäre der Gemälde mit Nebel, Vollmondlicht oder mit Dunst gefüllten Tälern, aber auch die Motive wie alte Solitärbäume, Ruinen oder wilde Berglandschaften finden sich in seiner Fotografie wieder. So entstand das Buch „Lockruf der Einsamkeit“, eine fotografische Sehnsuchtsreise durch Deutschland, auf der immer wieder Fotos auch den Gemälden des Künstlers gegenübergestellt werden. Der Vortrag erweitert den Inhalt des Buches noch um weitere Impressionen und Anekdoten seiner Touren auf den Spuren Caspar David Friedrichs und lädt ein zum Wiederentdecken der Romantik im 21. Jahrhundert.

Dauer: ca. 1 h + 30 min für Fragen & Antworten

Eintritt: 12,00 EUR zzgl. VVK-Gebühren

Bei Erwerb der Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig): Eintritt: 15,00 EUR
Mit der **Gästekarte (mobil)** erhalten Sie 2,00 EUR Rabatt auf ein Ticket im VVK oder an der Abendkasse.



Männels Lutziges Puppentheater präsentiert: „Schaurig-schöne Balladen“ – Figurentheater für Erwachsene

**25. Oktober
19:00 - 21:00 Uhr**

Figurentheater für Erwachsene Schaurig-schöne Balladen von Goethe bis Michailkow – nicht frei von Frivolitäten – werden mit Puppen aller Art zur Abendstunde für ein anspruchsvolles Publikum höchst unterhaltsam dargeboten.

Dazu sorgen die beliebten YouTube-Puppen Horst und Berta

und Wolfred Wolf in lustigen Szenen aus der Ehe und dem restlichen Leben für Kurzweil und Spaß.

Dauer: ca. 80 min. + Pause | Geeignet ab 14 Jahre

Tickets im VVK: Eintritt: 12,00 € zzgl. VVK-Gebühren

Bei Erwerb der Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig): Eintritt: 15,00 EUR

Mit der **Gästekarte (mobil)** erhalten Sie 2,00 EUR Rabatt auf ein Ticket im VVK oder an der Abendkasse.



Puppentheater Marco Vollmann präsentiert: „Kasper auf Gespensterjagd“

26. Oktober | 15:00 - 16:00 Uhr

Omas Kirschbaum ist in Gefahr, und überall spukt es. Aber darum muss sich Kasper kümmern.

Dabei ist das Spuken gar nicht so einfach, und ein richtiges Gespenst MUSS die kleinen und großen Menschen schließlich erschrecken, das ist Gespenster-Ehre!

Wenn man doch aber lieber im Wald spielt? Vielleicht gibt es da eine Lösung?!

Ein gruuuseliges, überraschendes und auf jeden Fall lustiges Kasper-Stück, gespielt mit Hand-, Stabpuppen und Klappmaulfigur.

Dauer: ca. 40 min. | Geeignet für Kinder ab 4 Jahre

Erwachsene: 6,00 EUR | Kinder: 4,00 EUR zzgl. VVK-Gebühren

Tickets vor Ort (wenn noch vorrätig): Erwachsene: 8,00 EUR | Kinder: 6,00 EUR



Figurentheater Buchty a loutky: „Zlatá husa“ („Die goldene Gans“)

27. Oktober | 16:00 - 17:00 Uhr

Figurentheater im Rahmen der Tschechisch-Deutschen Kultur-tage 2024

Oh, diese goldene Gans, wie sie glänzt und wie kostbar sie ist. Alle, die sie anzieht, bleiben an ihr kleben.

Nur der jüngste der drei Brüder, den alle für dumm halten, nimmt die Gans gern, um sie der Prinzessin zu zeigen, denn er mag die Prinzessin und will sie zum Lachen bringen. Und eigentlich würde er sie auch gerne heiraten. Aber der König ist dagegen, und so muss eine gute Riesin zu Hilfe kommen. Gier zahlt sich eben nicht aus, Traurigkeit ist ein schlechter Ratgeber und auch der Letzte und Verspottete kann am Ende König werden. Und nun?... nun kommt ihr besser ins Theater, um das glückliche Ende mitzerleben. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturministeriums der Tschechischen Republik.

Geeignet für Kinder ab 4 Jahre | Dauer: ca. 45 min. in deutsch
Erwachsene: 7,00 EUR | Ermäßigt: 5,00 EUR

Veranstaltungen auf Burg Hohnstein – Ein Herbst- und Winterprogramm voller Magie, Spannung und Geschichte

Die Burg Hohnstein lädt in den kommenden Wochen zu einer aufregenden Vielfalt an Veranstaltungen ein. Von schaurigen Halloween-Abenteuern bis hin zu zauberhaften Wintergeschichten – hier ist für jede Altersgruppe und jeden Geschmack etwas dabei. Erleben Sie die festliche Atmosphäre der historischen Burg in einer besonderen Jahreszeit und genießen Sie unvergessliche Momente!

Burgkonzert mit Ines Herrmann: Verbindungen durch Folk 3. Oktober 2024

Den Abschluss unserer Sommer-Konzertreihe bildet am **3. Oktober 2024** die Sängerin und Songwriterin Ines Herrmann. Zwischen 14:00 und 17:00 Uhr verzaubert sie mit Acoustic Folk und Folk Rock, getragen von ihrer beeindruckenden Stimme und vielseitigen Songs. Ihre Musik erzählt Geschichten von Liebe, Kraft und Suche und schafft es, tiefe Verbindungen zum Publikum herzustellen. Ines hat bereits auf internationalen Bühnen gespielt und wird ihr neues Folk Country Studio-Album „Someone Like You“ präsentieren, das im Mai 2023 erschienen ist und in Zusammenarbeit mit der Multi-Instrumentalistin Zannah entstand. Hier ist der Eintritt ebenfalls frei, eine Spende ist willkommen.

Zeit: 14:00 - 17:00 Uhr | Eintritt: Frei
Bei Regen findet das Konzert im Burgsaal statt.



Burgkonzert am Feiertag

INES HERRMANN

Donnerstag, 03.10.2024 - 14:00 Uhr

Burg-Terrasse - Hohnstein

Halloween auf der Burg Hohnstein – Ein schauriger Spaß für die ganze Familie!

31. Oktober 2024

Erleben Sie Halloween einmal ganz anders: Burg Hohnstein wird zur Gruselburg! Ab 15 Uhr startet das Kinderprogramm im Burgsaal mit gruseligem Basteln, Disco und Schminken. Für das leibliche Wohl ist mit schaurigen Leckereien bestens gesorgt.

Um 16 Uhr sorgt Hexe Helga vom Birkenreisig mit dem Theaterstück „Fuchsige Hexereien“ für zauberhafte Unterhaltung im Burghof – oder bei Regen im großen Burgkeller. Doch das ist nur der Anfang: Ab 17 Uhr geht es für die kleinen Gäste auf eine spannende Gruselwanderung, während sich ab 19 Uhr die mutigen Teenies und Erwachsenen auf ihre nächtliche Tour durch die dunklen Burgwege begeben.

Eintritt: 5 € pro Person.

Für dieses gruselige Event suchen wir noch tatkräftige Unterstützung. Werden Sie Teil unseres Halloween-Teams und helfen Sie, dieses Fest unvergesslich zu machen! Helfer erhalten Verpflegung und eine kleine Aufwandsentschädigung. Interessiert? Melden Sie sich per E-Mail unter marketing@burg-hohnstein.info oder telefonisch unter 035975 849411.

Burg Hohnstein
HALLOWEEN AUF DER BURG
31.10. AB 15 UHR
Kinderprogramm & Kinder-Disco.
„Fuchsige Hexereien“ im Burghof mit Hexe Helga.
Erlebe pure Gänsehaut bei unserer Gruselwanderung für Klein und Groß!

Erlebe Gänsehaut bei unserer Gruselwanderung

Mehr Infos unter:
burg-hohnstein.de

Ein heiler-katzenhaftes Stück mit Hexe Helga

Martinsgans-Essen auf der Burg Hohnstein

01.11. – 22.12.24

Ab dem 1. November gibt es auf der Burg Hohnstein ein festliches Martinsgans-Essen. Freuen Sie sich auf köstliche Gänse- suppe, zarte Gänsekeule und ein 3-Gänge-Menü, das keine Wünsche offenlässt. Reservieren Sie rechtzeitig und genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten in einem einzigartigen Ambiente. ****Preise**:** Gänse- suppe: 7,90 € | Gänse- keule: 24,90 € | 3-Gänge- Menü: 34,50 €.

Vortrag „Die Geschichte der Jugendburg Hohnstein von 1924 bis 1933“

4. November 2024

Die Burg Hohnstein ist nicht nur ein Schauplatz mittelalterlicher Geschichte, sondern spielte auch in der Zeit zwischen 1924 und 1933 eine bedeutende Rolle als Jugendburg. In Zusam-

menarbeit mit dem AKuBiZ e. V. (Alternatives Kultur- und Bildungszentrum) beleuchtet dieser Vortrag die spannende und wechselvolle Geschichte der Burg bis zum Beginn der NS-Zeit. Als Jugendburg war Hohnstein in dieser Phase ein Zentrum der Jugendbewegung und ein Ort für Erziehung, Gemeinschaft und Bildung. Der Vortrag beleuchtet die Entstehung und Entwicklung der Jugendburg bis zu ihrem traurigen Ende mit der Erstürmung durch die SA.

Beginn: 18 Uhr, Eintritt frei.

LICHTBILDERVORTRAG: DIE GESCHICHTE DER JUGENDBURG HOHNSTEIN 1924 BIS 1933

Burg Hohnstein • 4. November 2024 • 18 Uhr • Eintritt frei



Vor 100 Jahren, im September 1924, übergab der Staat Sachsen die Burg Hohnstein per Mietvertrag dem Verband für deutsche Jugendherbergen. Sie wurde innerhalb weniger Jahre unter der Leitung des Herbergsvaters Konrad Hahnwald zu einer der größten Jugendherbergen im Deutschen Reich und erlangte internationale Bekanntheit. Der Lichtbildervortrag erzählt die Geschichte der Jugendburg Hohnstein ab 1924 bis zu ihrem Ende mit dem Beginn des Nationalsozialismus: Wie sah es auf der Burg aus und wie wurde sie umgebaut und eingerichtet? Wie war die Stimmung auf und gegenüber der Jugendburg? Wer waren die Gäste? Welche Veranstaltungen fanden statt? Und was passierte nach der Besetzung durch die SA?

Ein Vortrag von Katharina Wüstefeld und Steffen Richter, burghohnstein@akubiz.de

„Zwischen Glitzer und Glamour“ – Ein unvergesslicher Travestie-Abend

8. & 9. November 2024

Wenn Sie Glitzer, Strass und gute Unterhaltung lieben, dann lassen Sie sich dieses Highlight nicht entgehen! **Amanda Prestige** und ihre Freunde entführen Sie in die schillernde Welt der Travestie. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Tanz, Live-Gesang und Comedy, begleitet von einem exklusiven 3-Gänge-Menü, kreiert von unserer Burgeküche.

Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einem Sektempfang, gefolgt von der Travestie-Show ab 18:30 Uhr. Abgerundet wird das Erlebnis durch eine Glitzerdisco – der perfekte Abschluss für einen glanzvollen Abend.

Preis: 59,90 € pro Person. Mindestalter: 16 Jahre.



Zwischen Glitzer und Glamour

08. & 09.11.24

Eine Travestieshow mit Amanda Prestige and Friends.



Mehr Infos unter:

035975/81202 oder
www.burg-hohnstein.de

LICHTERGLANZ – Geschichten von Hoffnung und Licht

28.11., 19.12.24, 10.01. & 31.01.25

Genießen Sie einen märchenhaften Abend in der winterlichen Atmosphäre der Burg Hohnstein. Bei einem wärmenden Glühwein oder Punsch am Feuerkorb beginnt der Abend im romantischen Schlossgarten. Anschließend führt der Weg hinauf zum leuchtenden Dachboden, wo eine talentierte Erzählerin Sie in eine Welt voller Hoffnung und Licht entführt. Zwischen den Geschichten werden selbstgebackene Kekse serviert.

Preis: 25 € pro Person. Ein magisches Erlebnis für Jung und Alt!

Weihnachtsmarkt auf der Burg

01.12.24

Im Rahmen des Hohnsteiner Weihnachtsmarkts findet am 1. Dezember auch der beliebte Burg-Weihnachtsmarkt statt. Auf der festlich geschmückten Burg Hohnstein erwartet Sie eine bezaubernde Auswahl an Kunsthandwerk und selbstgemachten Köstlichkeiten. Die Burgeküche verwöhnt Sie mit saisonalen Leckereien, während Sie durch die stimmungsvoll dekorierten Marktstände schlendern und besondere Geschenke für Ihre Lieben entdecken. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre der Burg in der Adventszeit – der Eintritt ist frei!

Winterzauber auf der Burg – Führung & Märchen

06.12., 13.12.24, 07.02. & 28.02.25

Entdecken Sie die Burg Hohnstein im winterlichen Glanz bei einer besonderen Führung. Sie erfahren spannende Details über die Geschichte der Burg, bevor Sie am festlich geschmückten Pavillon bei Glühwein und Punsch zur Ruhe kommen. Zum Abschluss wird Ihnen eine winterliche Geschichte im stimmungsvollen Pavillon erzählt – ein Erlebnis, das besonders Familien begeistern wird.

Preis: 25 € pro Person.

Vorschau für 2025:

Grimms wahre Märchen – Märchendinner für Erwachsene Unser Tipp als Geschenk für Weihnachten!

8. Februar 2025

Erleben Sie die berühmten Märchenfiguren Schneewittchen, Schneiderlein und Rumpelstilzchen, wie Sie sie noch nie zuvor gesehen haben! In dieser interaktiven Show entdecken die Schauspielerinnen, dass die Gebrüder Grimm die Märchen nicht ganz wahrheitsgemäß überliefert haben. Freuen Sie sich auf ein humorvolles und improvisationsreiches Programm, begleitet von einem 3-Gänge-Menü aus der Burgeküche.

Preis: 78,90 € pro Person.

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter burg-hohnstein.de/veranstaltungen. Lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre der Burg Hohnstein verzaubern und erleben Sie unvergessliche Momente bei unseren vielfältigen Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchennachrichten

Informationen aus der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Sebnitz-Hohnstein des Kirchengemeindebundes Nördliche Sächsische Schweiz

Sonntag, 22. September

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in Hohnstein

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Sebnitz

Sonntag, 29. September

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in Hinterhermsdorf

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in Ehrenberg

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in Sebnitz

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest in Lichtenhain

Sonntag, 6. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Sebnitz

Sonntag, 13. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst in Hinterhermsdorf

09.00 Uhr Gottesdienst in Hohnstein

10.30 Uhr Gottesdienst in Sebnitz

10.30 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih in Lichtenhain

Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz Sonntag, 22. September 17.00 Uhr	MUSIK IN PETER-PAUL 10. Konzert 2024	„Half & Half“ ... die Mischung macht's Halb Holz- / Halb Blechblas- instrumente, Halb weiblich / Halb männlich, Halb Jazz / Halb Klassisch, Halb deutsch / Halb international	Eintritt frei Weitere Informationen: www.kirche-sebnitz.de
Engelkirche Hinterhermsdorf Sonnabend, 5. Oktober 18.00 Uhr	Benefizkonzert zugunsten der Instandsetzung des Turmes der Nixdorfer Kirche	Geistliche Musik aus Nord- böhmen Wölmsdorfer Kirchenchor, Rumburger Kammerorchester	Eintritt frei
Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz Sonntag, 13. Oktober 17.00 Uhr	MUSIK IN PETER-PAUL 11. Konzert 2024	Trompete & Orgel Festliche Musik aus vier Jahr- hundertern	Eintritt frei Weitere Informationen: www.kirche-sebnitz.de

Einweihungsfeier der neuen Gemeinderäume in der Kirche Ulbersdorf

In den letzten Monaten sind neue Räume in der Kirche Ulbersdorf gebaut worden.

Wir freuen uns darauf, diese am 20. Oktober feierlich einzuweihen. Herzliche Einladungen dazu!

Genauere Infos zur Einweihung finden Sie in diesem Mitteilungsblatt bei den Informationen aus dem Ortsteil Ulbersdorf.

— Anzeige(n) —

Wilde Kirche Sächsische Schweiz



Am 7. September wurde die „Wilde Kirche Sächsische Schweiz“ gewissermaßen „gepflanzt“.

Die Wilde Kirche besteht nicht aus Steinen, die von Menschen zu einer Kathedrale zu Gottes Ehre aufgebaut werden. Sie besteht aus Erde und Bäumen, Gräsern und Bächen, Sonnenstrahlen und Regentropfen.

In der Wilden Kirche spüren wir Gottes Gegenwart inmitten seiner Geschöpfe nach.

Nun ist es Zeit, dass die junge „Wilde Kirche Sächsische Schweiz“ sich entwickelt und Wurzeln schlägt.

Dazu wird es voraussichtlich jeden Monat an wechselnden Orten einen Wilde-Kirche-Gottesdienst geben.

Anders als wir Gottesdienst sonst kennen – nicht in der Natur, sondern mit der Natur. Ein achtsames Hinhören auf Gottes Gegenwart in seiner Schöpfung.

Außerdem kann man sich gerne beim Entwickeln der Wilden Kirche mit einbringen. Interessierte können sich dazu an mich wenden (Kontakt unten).

Voraussichtlich wird auch ein Newsletter entstehen, der auf kommende Veranstaltungen hinweist.

Dazu kann man sich per Mail bei mir anmelden.

Die nächsten Wilde-Kirche-Gottesdienste (jeweils von 15.00 bis ca. 17.30 Uhr, anschließend offener Ausklang mit Mitbring-Picknick):

Samstag, 5. Oktober

Treffpunkt: Radfahrerkerche Wehlen (Fährweg 1, 01829 Wehlen)

Samstag, 16. November

Treffpunkt: wird im Internet noch bekanntgegeben

Samstag, 7. Dezember

Treffpunkt: wird im Internet noch bekanntgegeben

Mehr Infos gibt's unter www.wilde-kirche-saechsische-schweiz.de.

Pfarrer Sebastian Kress

Telefon: 035975 84268, E-Mail: sebastian.kress@evlks.de

Gemeindebüro Sebnitz:

Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz

Telefon: 035971 809330, Fax: 035971 8093312

E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr



Frank Röllig
Garten- & Landschaftsbau

Dorfstraße 5 | Ulbersdorf
01848 Hohnstein
Tel. (035971) 557 83
Funk (0172) 357 94 19
e-mail: roellig-f@t-online.de

Unsere Leistungen

- Winterdienst vom Kleintraktor bis Unimog
- Grün- und Heckenschnitt sowie Baumpflege
- Gestaltung von Außen- und Hofanlagen mit Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaun- und Carportbau // Landschaftsbau und -pflege
- Kleintransporte und Baggerarbeiten
- Liefern von Sand, Kies, Frostschutz, Splitt und Fertigbeton



Schulen

Unsere Schulanfänger 2024/25 in der Konrad-Hahnewald-Grundschule Hohnstein

Am 03. August 2024 konnten zwei neue erste Schulklassen eingeschult werden. Wir wünschen den ABC-Schützen viel Erfolg und Freude für den neuen Lebensabschnitt.

Schulanfänger Klasse 1a



Klasse 1a Lehrerin Frau Lönhardt

Ehrenberg

Paul Heinrich
Lukas Henning
Rosalie Schaffrath
Joleen Gerth

Goßdorf

Emmi Cilia Hentsch
Frieda Schümann
Oswin

Lohsdorf

Arthur

Klara Fröde
Simon Taube
Luisa Schwarzelt
Rosalie Mende

Ulbersdorf

Hilda
Adrian Schöne
Frederick Schöne

Cunnersdorf

Sophia Urwank

Schulanfänger Klasse 1b



Klasse 1b Lehrerin Frau Heimer

Hohnstein

Anna Brade
Isabell Fritzsche
Anni Leuner
Henry von Carlsburg
Paul

Cunnersdorf

Freya

Rathewalde

Gerald Alexander

Thorvin Georg Schlieszus
Marie-Luise Mühle
Annabell K.
Melissa

Mila

Hohburkersdorf

Marit Krsanowski

Zeschnig

Aaron

Till

Hinweis: Die unterschiedlichen Schreibweisen haben mit den erteilten Zustimmung der Eltern zur Veröffentlichung zu tun. Wir bitten Sie um Verständnis.

Fußballturnier der Grundschulen in Pirna

Im Rahmen der GTA Fußball nahmen am 06.06.2024 zehn Kinder der Klassenstufen 3 und 4 am Fußballturnier der Grundschulen im Willy-Tröger-Stadion in Pirna-Copitz teil. Bei bestem Fußballwetter traten acht Grundschulen aus dem Bereich des ehemaligen Landkreises Sächsische Schweiz zum Wettkampf an. Die Auslosung durch die Mannschaftskapitäne ergab, dass sich die Grundschulen Hohnstein, Neustadt, Berggießhübel und Rosenthal in Staffel 1 gegenüberstanden. Die Staffel 2 setzte sich aus drei Grundschulen aus Pirna sowie der Grundschule aus Dürrröhrsdorf zusammen. Die Grundschule Hohnstein trat motiviert im ersten Gruppenspiel gegen die Grundschule Neustadt an. Trotz guter Leistung stand es aus Hohnsteiner Sicht am Ende 0:2. Im weiteren Turnierverlauf zeigte sich die vor allem körperliche Überlegenheit der anderen Mannschaften. So gingen die beiden anderen Vorrundenspiele ebenfalls verloren. Im Spiel um Platz 7 trat die Grundschule Hohnstein gegen die Lessing-Grundschule aus Pirna an. In einer ansehnlichen Partie ging das Spiel knapp mit 0:1 verloren. Dennoch waren die Kinder mit ihrer Leistung zufrieden und beglückwünschten abschließend die Grundschule aus Neustadt zu deren Turniersieg. Auf der Rückfahrt belohnten sich die Kinder zum Wetter passend mit einer ordentlichen Portion Eis.

Die Kinder der GTA Fußball

Die neue Lesezeit in unserer Schule



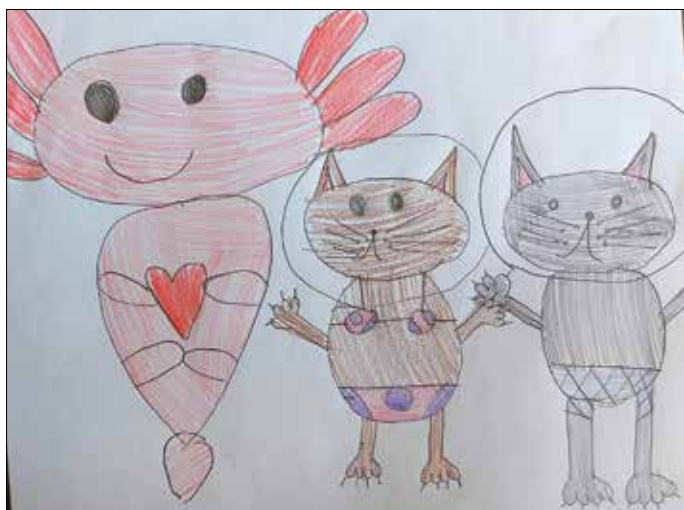
In unserer Schule gibt es seit diesem Schuljahr immer freitags eine Lesezeit. Alle Klassen nehmen daran teil. In der Lesezeit haben wir eine Lesespur gelöst. Dabei liest man kleine Texte und findet auf einem Bild den Lösungsbuchstaben. Diese ergeben ein Lösungswort.

Für die Lesezeit haben wir eine Lesepatenschaft übernommen. Wir lesen dabei der 1a etwas vor. Wir nehmen von zu Hause immer ein Lieblingsbuch mit in die Schule.

Ein Artikel von Carla und Palina, Klasse 3

— Anzeige(n) —

Die Katze Asti und das Axolotl



Es war einmal eine Katze. Sie hieß Asti und sie hatte einen Bruder. Er hieß Hugo. Asti hatte einen Vorschlag. Sie wollte mal in den Urlaub tauchen gehen. Und sie sind gegangen. Asti hatte sich gefragt: Was ist das für ein Vieh? Asti schwamm näher. Achso, das ist ein Axolotl. Sie haben sich angefreundet.

Elena aus Klasse 2b

Das wilde Nashorn

Im Paket da war ein Nashorn drin es hatte einen Helm auf. Und zerwühlt das ganze Haus von oben nach unten und zerwühlt den Dachboden und das Dach und zerwühlt den Garten. Die Blumen fliegen durch die Luft. Es buddelt im Garten ein Loch und hat einen Schlauch gefunden. Der lag dort. Das Nashorn hat den Schlauch zerkaut und hat das Wasser angemacht. In sein Loch war nun Wasser. Nun sitzt ist es in der Matschepampe und hat sich geschruppt.



Das Nashorn kam aus Afrika. Es hat in der Matschpfütze entspannt und noch geplantscht und in der Sonne geplantscht. Es hat auch im Matsch gespielt und da war noch ein Spielhaus und eine Rutsche. Das Nashorn hat mit Eimer Matsch aus seiner Matschpfütze geholt. Den Eimer hat es gefunden. Es schüttet den Matsch auf die Rutsche und tut noch ein bisschen Wasser drauf. Dann rutscht es die Rutsche herunter. Das Nashorn spielt den ganzen Tag und entspannt sich und plantscht im Matsch.

Von Liddy Klasse 2b

— Anzeige(n) —

Kindergärten

Kita Amselnest Rathewalde

Liebe Leser, nun sind die letzten heißen Sommertage vorüber und nicht mehr lange und der bunte Herbst zieht ein. Aber bis es so weit ist, wollen wir Ihnen erzählen, was die kleinen und großen Amseln im Sommer erlebt haben.

Die „Zuckertütenfee Rosalinde“ hatte einen Koffer mit Zutaten für das „Zauberelixier“ in das „Amselnest“ gebracht. Und es wirkte prima, denn es wuchsen viele Zuckertüten, trotz wechselhaften Wetter. Doch kurz vor der „Ernte“ kam wieder Regen und alle Tüten waren verschwunden. Die „ABC-Schützen“ schauten niedergeschlagen auf den Baum. Nach und nach kamen die Eltern und unsere großen Amseln liefen schnell zur Tür, um sie hereinzulassen und die schlimme Nachricht zu erzählen. Gemeinsam schoben sie die Tür auf und dann ... war der Jubel groß, denn die „Rosalinde“ hatte einen Ast vom „Zuckertütenbaum“ unter den Schauer gezaubert und für jeden „ABC-Schützen“ hing eine große Zuckertüte daran. Stolz trugen sie ihre Zuckertüten und die Freude strahlte aus allen Kinderaugen. Bei einem anschließenden kleinen Programm zeigten alle „Amselkinder“ den Eltern, wie viele schöne Lieder sie singen können und die Vorschulkinder, was für kluge Kinder sie sind. Als nächstes luden die Eltern der ABC-Schützen zum gemeinsamen Kaffeetrinken in die Feuerwehr ein. Es gab viele leckere Kuchen, bunte Schnitten und tolle Obstspieße. Dann wurde Platz gemacht für eine „Kinderdisco“. So verging die Zeit mit Tanzen, Spielen, Kreidebilder malen usw. sehr schnell und zum Schluss bekamen die Kinder noch drei neue „Hopsepfederde“ geschenkt, als Andenken an unsere „ABC-Schützen“. Für alle Organisatoren, die FFW, die Eltern und die „ganz großen Amseln“ – ein ganz herzliches Dankeschön!

Nun konnten die Sommerferien kommen und einige kleine und große Amseln gingen in den wohlverdienten Urlaub. Viele Kinder hatten Urlaub, sodass ganz oft die Gruppen zusammen gespielt und den Tag verbracht haben. Wir waren bei herrlichem Sonnenschein viel im Garten, in welchem mit unserer Wasserbahn gematscht wurde, im Sand gebuddelt, Pferde geritten und versorgt wurden. Auf dem herrlichen Plateau unter Büschen, im Schatten der Bäume, spielten die Kinder viele Rollenspiele. Den meisten Spaß gab es beim Planschen im Pool, es war eine herrliche Abkühlung. Auch unternahmen wir in Rathewalde kleinere Ausflüge zum Spielplatz, zu den Ziegen und zu den Pferden. Wir überraschten zwei ehemalige, ehrenamtliche Frauen und unseren Bademeister zum Geburtstag, nahmen einen Blumenstrauß mit und brachten ein Ständchen.



Unsere ABC-Schützen feierten am 01.08.2024 ihren Abschied mit unserer traditionellen „Sternennacht“ mit Übernachtung. Für diesen besonderen Abend waren die ABC-Schützen und

auch die nächsten Schulanfänger mit ihren Familien eingeladen. Alle Kinder trafen sich gegen 17.30 Uhr im Kindergarten zu einer besonderen Sternkundestunde. Die Kinder wussten schon ganz viel über die Sterne, den Himmel und über unsere Erde, über Astronauten, Raketen, Mondlandungen usw. Wir gestalteten in der Mitte ein Bodenbild mit Sternen und für jedes Kind zündeten wir ein Sternenlicht an mit guten Wünschen. Danach überlegten alle wann und unter welchem Sternzeichen sie geboren sind und jeder bekam sein Sternzeichen mit nach Hause. Und dann kam die große Überraschung ... draußen vor dem Kindergarten stand die Feuerwehr und fuhr uns alle zur Hohburkersdorfer Höhe, denn dort hatten alle Eltern ein leckeres Picknick für uns vorbereitet. Das war ein riesengroßer Spaß für alle Kinder, vielen Dank an die Rathewalder Feuerwehr!!!

Auf der Höhe wollten wir nach dem Picknick auf den ersten Stern am Himmelszelt warten, doch besorgt schauten wir nach oben und konnten nur riesige dunkle Wolken entdecken und in der Ferne Donnergerollen hören. Ruck zuck, packten wir alles zusammen und flinken Fußes ging es ins trockene Amselnest. Dort konnten wir nach dem Motto: „Platz ist in der kleinsten Hütte“ gemütlich den Abend ausklingen lassen. Die ABC Schützen überraschten uns noch mit einem tollen Programm. Gemeinsam räumten wir alles auf und ganz müde fielen unsere Übernachtungsgäste ins Bett. Die Sterne am Himmel waren leider versteckt, aber mit einer tollen Lampe zauberten wir uns die Sterne an den Zimmerhimmel, während draußen leise die Regentropfen an den Fenstern herunterrutschten.

Am Morgen wartete auf alle Übernachtungsgäste und die Eltern ein tolles Frühstück. Oh war das lecker...fast wie in einem Hotel. Nun stieg die Aufregung noch ein letztes Mal, denn der traditionelle Kindergartenrausschmiss stand bevor. Mit Anlauf und Schwung wurde jedes Kind von Mama oder Papa aufgefangen. Ein letzter Tag im Kindergarten ging zur Neige. Da glitzerte so manches Tränchen in den kleinen und großen Augen. Es war eine wunderschöne Zeit.

Jetzt freuen wir uns noch auf viele sonnige Tage zum Strömer durch Wald und Flur. Ihnen, liebe Leser und uns, wünschen wir einen wunderschönen goldenen Herbst, die kleinen und großen Amseln aus dem Amselnest.

Schnupperstunde in der ASB-Kita „Traumzauberland“



Am 27.09.2024 starten wir mit der ersten Schnupperstunde und laden ein von 9:15 – 10:15 Uhr in unsere Runde! Herzlich willkommen sind Mamas und Papas mit ihren Kindern von 0 – 3 Jahren. Bitte melden Sie sich bis spätestens Mittwoch zuvor unter: 035975 81318 an. Das Traumzauberlandteam und die Schäfchenwolken freuen sich auf Sie und Euch!

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen: anzeigen.wittich.de

Sportnachrichten

Informationen vom Hohnsteiner Sportverein in der Saison 2024/2025

Spielplan der Hinrunde

10.08.	HSV – SSV Neustadt/ Sachsen 1.	0:4
17.08.	SG Schönfeld – HSV	4:1
	<i>Torschütze: P. Wende</i>	
24.08.	HSV – TSV Kreischa 2.	1:3
	<i>Torschütze: T. Hausdorf</i>	
31.08.	SpG Saupsdorf/Sebnitz – HSV	0:6
	<i>Torschütze: P. Wende 4x; A. Thomas; RH. Sanden</i>	
Sept.:		
14.09.	HSV – SV Chemie Dohna 2.	15:00 Uhr
21.09.	SG Freital Weißig – HSV	15:00 Uhr
28.09.	HSV – SpG Possendorf/ Bannewitz 2.	15:00 Uhr
Okt.:		
06.10.	SV Birkwitz-Pratzschwitz – HSV	15:00 Uhr
19.10.	HSV – SpG Braunsdorf/ Kesselsdorf	15:00 Uhr
27.10.	SC Freital 4. – HSV	14:00 Uhr
Nov.:		
09.11.	HSV – SV Blau-Gelb Stolpen	14:00 Uhr
16.11.	Hartmannsdorfer SV 2. – HSV	11:45 Uhr
24.11.	SpG Struppen /Bad Schandau – HSV	14:00 Uhr
30.11.	HSV – SV Königstein	14:00 Uhr

Alle Eltern, Freunde, Bekannte, Urlauber und Einheimische sind herzlich eingeladen unsere Mannschaften bei den Spielen anzufeuern und zu unterstützen. Wir freuen uns auf euch...

Starke Kids gesucht

Der Hohnsteiner Sportverein sucht begeisterte Balljäger. Für den Ausbau unserer Jugendmannschaften, suchen wir Jungen und Mädchen ab 5 Jahren die Lust am Fußballspielen haben.



Ihr wollt zeigen, was Ihr draufhabt? Bei uns könnt Ihr das! Wir trainieren immer Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ab 17:00 Uhr mit viel Spaß und Ehrgeiz auf dem Hohnsteiner Sportplatz an der Schandauer Straße



OT Hohnstein

Neuigkeiten vom Kasper!



Nun ist es endlich so weit! Die in den letzten Jahren entstandenen lebensgroßen Holzfiguren der Hohnsteiner Kasperfamilie sind im Hohnsteiner Stadtgebiet aufgestellt.

Seit Sommer letzten Jahres warteten - gut geschützt auf dem Bauhof der Stadt - die beim 1. Holzbildhauersymposium im Burggarten geschaffenen lebensgroßen Holzfiguren auf ihre Reise zum vorbestimmten Standort im Stadtgebiet um sich jetzt endlich zu den schon stehenden hinzugesellen. Das lange Warten über den Winter war auf Wunsch der Bildhauer notwendig, damit das beim Bearbeiten im letzten Jahr noch relativ frische Holz in Ruhe trocknen konnte und wir somit länger Freude an den Figuren haben können.

So machte sich dann, dank der Firma Kai Kunad, Garten- und Landschaftsbau, in den letzten Wochen der Kletterkasper auf die Reise zum neu gestalteten kleinen Stadtplatz an der Fleischergasse. Der Badekasper kam ins Freibad Hohnstein und schaut jetzt neben der Rutsche den Leuten beim Baden zu. Der Polizist darf in den Grünanlagen gegenüber der Kita „Kleiner Bahnhof“ den Verkehr regeln und die vorbeikommenden Menschen begrüßen und der Koch wanderte auf den Berg zur „Schönen Aussicht“ und lässt sich gern zusammen mit der Bildhauerin schuf. Allein die Großmutter fand schon im letzten Jahr ihren Platz in der Bücherbude und lädt zu einem kleinen Plausch zu sich auf die Bank in ihrem Schrank ein. Viel Spaß beim Entdecken der nun insgesamt 10 Figuren!

Kletterkasper auf dem kleinen Stadtplatz



Kletterkasper von Roman Křelina

Badekasper im Freibad



Badekasper von Zdeněk Lamka

Der Polizist am Kindergarten



Polizist von Werner Isenschmidt

Der Koch an der Aussicht



Koch von Friedhelm Schelter

Die Oma an der Bücherbude



Großmutter von Elisabeth Trobisch

Saxonia-O-Festival – Orientierungslauf-Meisterschaft kommt nach Hohnstein

Karte, Kompass, fertig, los! Vom **3. bis 6. Oktober 2024** findet in Dresden, Hohnstein und Leupoldishain ein nationales Orientierungslauf-Event statt - das Saxonia-O-Festival.

Nach einem Prolog in Dresden am Nationalfeiertag, bildet ein **Sprint-Orientierungslauf am Freitag, den 4. Oktober** den Auftakt zum Meisterschaftswochenende. Ab 15:30 Uhr starten die ersten Orientierungsläufer vom **Stadtbad Hohnstein** aus, das Ziel für die je nach Altersklasse 1 bis 3 km langen Strecken befindet sich am Markt.

„Wir freuen uns in Hohnstein zu Gast sein zu dürfen“, meint Friedmar Richter vom Organisationsteam des USV TU Dresden. „Die Stadt bietet mit ihren kleinen, verwinkelten Altstadtgassen und der einzigartigen Buranlage ein ideales Gelände für spannende Orientierungslaufbahnen“

Am **Samstag, den 5. Oktober** folgt ab 11 Uhr die **Deutsche Meisterschaft** über die OL-Langdistanz. Die **Deutschland-Cup-Staffel** ab 9 Uhr am **Sonntag** bildet den Abschluss des Saxonia-O-Festival. Gestartet wird an beiden Tagen vom **Wald-erlebniszentrum Leupoldishain** in die Wälder rund um die Nikolsdorfer Wände.



Orientierungsläufer am Kontrollposten

Für den Sprint in Hohnstein werden ca. 350 Läufer aus ganz Deutschland sowie Starter aus Tschechien und Polen erwartet, zur Deutschen Meisterschaft sogar über 600. Sieger an diesem verlängerten Wochenende wird sein, wer nicht nur am schnellsten laufen kann, sondern auch Köpfchen hat. Denn der Weg von Posten zu Posten ist beim Orientierungslauf (OL) nicht vorgeschrieben, sondern jeder muss

selbst mithilfe von Karte und Kompass entscheiden, welche die schnellste Route zwischen den Kontrollpunkten ist. Es werden Strecken für alle Altersklassen, ebenso Strecken speziell für Einsteiger und Anfänger, angeboten.

Anwohner und Interessierte sind daher recht herzlich eingeladen teilzunehmen und ihren Orientierungssinn in Stadt und Wald unter Beweis zu stellen.

Kompass und Chip zur Zeitmessung können ausgeliehen werden. Die OL-Spezialkarte bietet Ihnen die Möglichkeit ihre Umgebung mit einem anderen Blick kennen zu lernen.

Melden Sie sich dafür einfach vor Ort im Organisationsbüro und das Team des USV TU Dresden hilft Ihnen gerne weiter.

Haben Sie Fragen?

Dann schreiben Sie gern eine E-Mail an:

saxonia-o-festival@tu-ol-dresden.de

Weitere Informationen zum Wettkampf finden Sie unter:

www.tu-ol-dresden.de

Stadt- und Feuerwehrfest Hohnstein – ein Rückblick

150 Jahre Feuerwehr Hohnstein – 300 Jahre Stadtbrand anno 1724. Mit unserem Stadt- und Feuerwehrfest vom 16.08. – 18.08.2024 erlebten wir dieses Jahr wieder einen Rückblick in die einzigartige Geschichte Hohnsteins.

Der Auftakt zum Festwochenende begann am Freitag mit einer ungeplanten Überraschung. Nicht nur das Wetter, sondern auch unser 24. Einsatz brachte uns einige Schweißperlen auf die Stirn. Dennoch schafften wir es pünktlich zum gemeinsamen Gruppenfoto (anbei) und zu unserer Auftaktveranstaltung ins Festzelt.



Wir bedanken uns das so viele Gäste unserer Einladung gefolgt sind. Der Abend klang stimmungsvoll im Rahmen der Blaulicht-party mit DJ Steve aus. Höhepunkt des Abends war ein gigantisches Feuerwerk. Vielen Dank den Sponsoren.



Der Samstag startete mit einer Schauübung zur Nachstellung des Stadtbrandes 1724 mit historischer Feuerwehrtechnik. Vielen Dank an alle beteiligten Ortswehren und nicht zuletzt unserer Jugendfeuerwehr für das Löschen des Holzhauses.



Es folgte ein buntes Nachmittagsprogramm mit dem Bergsteigerchor, einem Puppenspiel bis hin zum Scharmützel napoleonischer Truppen auf der Napoleonschanze. Rund 100 historische Darsteller hatten sich im Napoleonbiwak auf dem Sportplatz und der Schanze eingefunden. Das Spektakel an der Schanze war wieder ein besonderes Ereignis.



Freiwillige Feuerwehr Hohnstein – aktive Mitglieder, Alters- und Ehrenabteilung sowie unsere Partnerwehr Meersburg

Nach dem Empfang der Wehren am Platz konnte unser Fest nun endlich eröffnet werden. Mit den Festreden, einer Geburtstagstorte, dem Besuch des Innenministers Armin Schuster und einem besonderen Geschenk aus Meersburg und für Meersburg startete der Festabend.





Am Sonntag, dem letzten Tag unseres Festwochenendes, begrüßte die Kapelle Luzanka aus Varnsdorf (CZ) unsere Gäste zum Frühschoppen. Auch die Kirche gestaltete einen Gottesdienst an diesem Tag.



Petrus sei Dank konnte der Festumzug mit über 90 Schaubildern bestaunt werden. Um 14 Uhr setzte sich der Festzug in Bewegung. Vielen Dank an alle Helfer, Gestalter und Beteiligte. Es war ein wirklich gelungener Höhepunkt des Festes.



Es folgte das 1. Hohnsteiner Vereinstreffen. Highlight des Abends war die Comedyshow der Hohnsteiner Karnevalsclubs Hohnstein, Ulbersdorf und Goßdorf. Vielen Dank für die tolle Stunde Klamauk, Witz und Einfallsreichtum. Der Abend endete stimmungsvoll mit der Partyband „Klingklang“.





Der Festumzug lief ohne Komplikationen ab. Das Wetter spielte auch mit, so wie man sich das wünscht, denn der Regen setzte erst nach der Veranstaltung ein.



Frank Nowak filmte den Umzug für Hohnstein kostenlos. Er kann jederzeit über den unten stehenden QR-Code im Internet angeschaut oder heruntergeladen werden.

Die Organisationsgruppe des Festumzuges der Stadt Hohnstein 2024

Vielen Dank an die Sponsoren unseres Stadtfestes 2024

Es sind insgesamt **3.050,00 Euro** an Sponsorengeldern zusammen gekommen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei folgenden Sponsoren:

- Hydraulik und BauTechnik GmbH, Herr Matthias Wagner aus Pirna
- Ehrenberger Landservice GmbH, Frau Anett Hübner aus Ehrenberg
- Kfz-Meisterbetrieb, Herr Christian Forker aus Ehrenberg
- Allianz Vertretung, Herr Silvio Zinke aus Neustadt in Sachsen/Hohnstein
- Gerüstbau Ufer GmbH & Co.KG, Herr Rigo Ufer aus Dürnröhrsdorf-Dittersbach
- Gnauck's Backhaus, Frau Susann Gnauck-Ufer aus Sebnitz
- Zimmerei Stanley Michael aus Ulbersdorf
- Praxis für Physiotherapie, Herr Jörg Hasler aus Hohnstein
- Bauunternehmen René Draws aus Cunnersdorf
- Zahnarztpraxis Hohnstein, Herr Emanuel Trobisch aus Hohnstein
- Ida's Café, Frau Ida Harnisch aus Bad Schandau
- Cosis Laden-Bistro, Frau Cosima Harnisch aus Hohnstein
- Reiseverkehr Puttrich GmbH, Frau Heike Puttrich aus Hohnstein
- PURIZE Filters Manufacturing & Distribution GmbH, Herr Marcel Schaffrath aus Hohnstein
- Werbetechnik Zeibig, Frau Madlen Zeibig aus Neustadt in Sachsen/Hohnstein
- Baubetrieb Kai Hartmann aus Hohnstein
- Hotel „Zur Aussicht“, Herr Hendrik Lehmann aus Hohnstein
- Bodsch & Budl, Thomas Ringel und André Rothe aus Cunnersdorf
- Haus-Tor-Gebäudetechnik, Herr René Gapp aus Pirna/Hohnstein
- RPD Zweivegetechnik Thomas Protze und Steve Reinsdorf aus Cunnersdorf
- Meschkes Gasthaus, Herr Ekkehard Görner aus Hohnstein

Im Anschluss klang der Nachmittag beim Kaffeekonzert der Sachsenländer Blasmusikanten aus.

Schließlich ist es Zeit Danke zu sagen. Danke für all die vielen geopferten Stunden Zeit, Vorbereitung und Engagement. Wir danken allen Helfern, Organisatoren, Sponsoren, den mitwirkenden Vereinen, der AG Festumzug, unserem Bürgermeister und unserem Hauptorganisator André Häntzschel, welche dieses Fest zu dem gemacht haben, was es war: sensationell.

Eure Freiwillige Feuerwehr Hohnstein

Die Organisationsgruppe des Festumzuges sagt Dankeschön

Danke an alle Darsteller, die ihre private Technik oder die ihrer Betriebe zur Verfügung gestellt haben. Weiterhin Dank allen, die für den Umzug die Wagen geschmückt haben und Requisiten dafür bauten.



Ein besonderer Dank geht an Klaus Protze, der die Hohnsteiner George-Bähr-Kirche nachbaute und sie auf einen Anhänger von Herrn Kittner im Umzug mit präsentierte. Sie stellte den Stadtbrand von 1724 dar.



Es waren fast alle Feuerwehren und deren Fördervereine von Hohnsteins Umfeld mit dabei. Daher konnten wir viel historische Feuerwehrtechnik zeigen. Natürlich war auch die modernste Technik von heute mit dabei.



**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**



OT Rathewalde/
Hohburkersdorf/Zeschnig

Veranstaltung im Lindengarten

DER SOUND DER 80er
DIE BESTEN HITS des Kult-Jahrzehnts
presented by DJane NAD
nach Mitternacht
90er, 2000er, Charts

SATTE BEATS
LECKERE DRINKS
MUSIK-QUIZ

DAS KREATIVSTE
80ER-JAHRE-OUTFIT
WIRD PRÄMIERT.

21.09.2024 | Disko ab 20 Uhr
Einlass ab 18 Uhr | Küche bis 19.15 Uhr
Lindengarten Rathewalde
www.lindengarten-rathewalde.de | 035975 81317

JUNGE NATURWÄCHTER:
PRAXISTAG

OBSTWIESE & ERNTE

Erlebe einen spannenden Tag in der Natur! Wir starten mit einer Exkursion zur Obstwiese und ernten gemeinsam frische Äpfel. Danach geht es ans Backen: Im Lehmbackofen zaubern wir leckere Köstlichkeiten aus den gesammelten Früchten.

Außerdem erwarten dich lustige Spiele und kreative Bastelaktionen. Mach mit und entdecke, wie viel Spaß Natur und Gemeinschaft machen können!



Anmeldung
barnewitz@naturschutzstation-
osterzgebirge.de
oder 0162 - 633/6480

Wo? Permahof |
Brückenstraße 27 |
01848 Hohnstein

Wann? 28. September
2024 | 10 bis 15
Uhr

Singst du gern?

Dann bist du bei uns richtig!
Wir sind der Singkreis Rathewalde e.V. und suchen dringend Verstärkung für unser nächstes Weihnachtskonzert.
Wir treffen uns immer dienstags, 19:30 Uhr zur Probe im Dorfgemeinschaftshaus Rathewalde.
Auf euch warten: nette Leute jeden Alters, gute Laune, eine tolle Chorleiterin und natürlich viele wunderbare Lieder!
Bitte trau dich! und probier's mal aus -wir suchen nicht den Superstar- sondern Leute, die Spaß daran haben, in Gemeinschaft zu singen.
Denn gemeinsam singen macht glücklich!
Bei Fragen meldet euch gern bei
David: 01520 8864337 oder Doreen: 0173 1858228

Felssturz am Amselgrund - Bäumung wird vorbereitet

Nach der Begutachtung des Felssturzes oberhalb des Amselsees bei Rathen im Nationalpark Sächsische Schweiz erarbeitet der Geologische Dienst des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie mit Mitarbeitern der Nationalpark- und Forstverwaltung ein Konzept für eventuell noch erforderliche Sicherungsmaßnahmen und die Beseitigung der Felssturmassen insbesondere auf dem Wanderweg.
Bereits bei den Arbeiten zur Gefahrenbeseitigung müssen Gefahren für die durchführenden Kräfte so gering wie möglich gehalten werden.
Insgesamt ist es das Ziel der Nationalpark- und Forstverwaltung, den Wanderweg so schnell es technisch machbar ist, wieder zu öffnen. Ein genauer Zeitpunkt kann hierfür nicht genannt werden, da auch während der Aufräumarbeiten neue Restgefahren erkannt werden können, deren Beseitigung die Arbeiten verlängern könnten.
Bis dahin ist der Amselgrund auch weiterhin zwischen dem Abzweig Pionierweg und dem Abzweig zu den Schwedenlöchern aus Sicherheitsgründen für Besucher gesperrt. Eine Verbindung zwischen Rathen und Rathewalde ist derzeit nur über den Basteiweg und die Schwedenlöcher möglich. Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher darum, die Absperrung zu respektieren. Der Rundweg um den Amselsee ist von Rathen aus weiterhin frei zugänglich und somit auch die beliebte „Wanderast“ mit Imbiss und Bootsverleih am Amselsee.
Die Sandsteinfelsen in der gesamten Sächsischen Schweiz unterliegen ständiger Erosion. Es gehört zu den natürlichen Erscheinungen auch außerhalb des Nationalparks, dass immer wieder Felsstürze passieren können.

Hanspeter Mayr
Pressesprecher STAATSBETRIEB SACHSENFORST

Razeho-Fußballpokal 2024 geht an ...

Fünf Mannschaften kämpften dieses Jahr um den Razeho-Fußballpokal in Zeschnig. Neben dem letztjährigen Champion Energie Kopfnuss und der Spielgemeinschaft Weltfrieden formierte sich Eintracht Zeschnig neu. International besetzt lieh sich der Verein diesmal zwei Rathewalder Neuzugänge aus. Auch Rathewalde selbst lief mit einer zweiten Mannschaft junger Talente auf: FC Lieberampool. Sollte der Name die Konkurrenz in Sicherheit wiegen? Man weiß es nicht, die Spieler kamen sehr entspannt kurz vor Anpfiff, hatten aber keine Liegestühle dabei.
Besonders erfreut war die Spielleitung über den Turniereinzug Motor Stürza – hätte man es vorher gewusst, man hätte das schönste Trikot prämiert. Aus der Mottenkiste ausgegraben, im originalen DDR-Style, präsentierte sich die Mannschaft in grau-blau mit gelbem Emblem. Sehr schick.

Leider konnten die „Wilden Hühner“ aus Heeslicht nicht antreten. Und wegen des Hohnsteiner Stadtfest wurden auch die „Wilden Hohnsteiner“ schmerzlich vermisst. Das war wirklich sehr schade. Und Hohburkersdorf? Huhu! Euer Nachbardorf hat gerufen - ihr habt wohl Schiss? ... Nein, nein, alles gut – am Ende waren fünf Mannschaften zusammen und wir hatten viel Spaß.



Die Sonne war wie gewohnt zur Stelle, Anja und Theis schafften es bis zum Schluss gekühlte Getränke vorzuhalten. Dazu gab es natürlich die leckersten Kuchen. Die Musik war super und Julian leitete und kommentierte das Spiel mit Schriftführer Skip an seiner Seite mit Bravour.

Alles in allem eine runde Sache – der Ball war top aufgeblasen – davon überzeugte sich SCHIEDSRICHTER STEFFEN RIFFER. Danke! Wieder sorgte er dafür, dass alles korrekt und fair ablief. Der Spaß stand im Mittelpunkt, auch wenn die Spieler verbissen kämpften und zwischendurch mal den Kopf in den Wassereimer stecken mussten. Obwohl schon die Zuschauer schwitzen, wollten die Spieler eine Rückrunde – dann war die Sache endgültig geklärt.

Der silberne Riese geht erneut an Energie Kopfnuss! Herzlichen Glückwunsch! Zweiter wurde die Spielgemeinschaft Weltfrieden, gefolgt von Eintracht Zeschnig. Aber auch Motor Stürza und FC Lieberampool zeigten eine Top-Leistung – deshalb wurden sämtliche kurzbeinigen Spieler mit der Razeho-Medaille aus biegsamem Material geehrt. (Energie Kopfnuss kann sich an ihren Edelmetallen natürlich die Zähne ausbeißen – doch, doch hier geht's um was!;-)

Neu war die Wahl des besten Torhüters. Bestimmt durch die Mannschaften selbst, ging der Preis an Simon von Eintracht Zeschnig. Er konnte sein Glück kaum fassen und warf vor Freude seine Mütze in die Höhe. Zum Schluss noch das große Gruppenfoto, dann war es vorbei. Schön war es wie immer!



OT Ehrenberg

21. Kartoffelfest mit Herbst- und Trödelmarkt

am Samstag, 28.09.24
von 10 bis 17 Uhr in Ehrenberg

Es ist inzwischen zur Tradition geworden – das Ehrenberger Kartoffelfest. Neu ist, dass der Termin nun immer erst um den Monatswechsel September/Oktober sein wird um sicher zu sein, dass die einheimischen Kartoffeln auch schon geerntet werden konnten ... Wie bisher haben die Besucher die Möglichkeit, von den angebotenen Sorten vor Ort zu kosten und einen Vorrat ganz nach Geschmack direkt zum Einkellern käuflich zu erwerben. Von jeder Sorte wird zum Probieren gekocht und mit Beilagen aus der regionalen Küche gereicht. Selbstverständlich werden auch heuer nur Kartoffeln aus heimischer Ernte angeboten. Auf eine gute Ernte hoffen wir gemeinsam mit unserem Lieferanten. Rund um die Kartoffel gibt es zudem Gelegenheiten zum Raten, Schätzen und Gewinnen für alle.

Erinnern Sie sich, wieviel Kartoffeln im vorigen Jahr im 25-kg-Sack gezählt wurden? Das könnte möglicherweise von Vorteil sein ... Für die kleinen Besucher wird es Möglichkeiten zum Basteln und Toben geben. Unsere Tradition – das Hähnekrähen - startet am Vormittag. Der Geflügelverein ist dazu wieder mit dabei. Zum Bevorraten für das heimische Vieh sind Futtermittel wie Heu und Stroh in kleinen Gebinden und Getreide im Angebot. Anmeldung für Händler, Trödler und Schausteller zum Herbst- und Trödelmarkt werden unter 035975 81252 und abends unter 035975 81313 gerne entgegen genommen.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit unseren Besuchern. Bringen Sie schönes Wetter mit :) Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung sorgen wir. Eintritt und Parken sind kostenlos. Parkplätze in unmittelbarer Festplatznähe sind ausgeschildert.

Kontakt: Frau Hübner, tags 035975 81252, abends 035975 81313
LINKS und Infos: www.landservice-ehrenberg.de

— Anzeige(n) —

Werte Einwohner von Ehrenberg,

am 09.08.2024 fand die konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates in der Huschelhütte Ehrenberg statt. Unser Bürgermeister Herr Brade, der neue Ortschaftsrat, der alte Ortschaftsrat und 2 Stadträte waren anwesend.

Jens Harnisch, Dirk Schaffrath, Uwe Schaffrath, Anne Seidel, Anett Hübner, Giso Schaffrath und Sten Boden nahmen die Wahl an.

Dirk Schaffrath wurde einstimmig zum neuen Ortsvorsteher von Ehrenberg gewählt. Da ein Ortsvorsteher formell nicht dem Ortschaftsrat angehört, wurde Giso Schaffrath als Nachrücker in den Ortschaftsrat berufen. Sten Boden bleibt Nachrücker.

Felix Noack, Karsten Hänsel und Tilo Müller nahmen aus unterschiedlichen Gründen die Wahl nicht an und baten um Entlastung. Diesem Wunsch wurde, ebenfalls einstimmig, entsprochen. Der neue Ortschaftsrat bedankte sich bei den vier anwesenden und ausscheidenden Ortschaftsräten Gerrit Hänsel, René Schaffrath, Jan Thomas und Margit Ringel mit einer kleinen Aufmerksamkeit für ihre jahrelange, freiwillige Tätigkeit für unseren Ortsteil.

Somit hat nun offiziell die Arbeit des Ehrenberger Ortschaftsrates begonnen und wir werden versuchen die anstehenden Herausforderungen mit Engagement zu meistern. Um dies zu erreichen, sind wir natürlich auf die Mithilfe der Ehrenberger Einwohner angewiesen. Glücklicherweise gibt es an verschiedenen Stellen von Ehrenberg schon persönlichen Einsatz zum Wohle aller. Es sollen und müssen noch mehr werden. Packen wir es an!

Der Ortsvorsteher ist wie folgt für euch erreichbar:
Werktags von 8 – 17 Uhr unter 01709537474
oder per Mail: dirk.schaffrath@gmx.de
Wir freuen uns auf die Arbeit mit und für euch.

Euer Ortschaftsrat

— Anzeige(n) —

Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an ...

So fleißig, wie der Herbst schon wieder seine Farben verteilt, so fleißig haben wir nach der Ernte von Raps, Getreide und Erbsen im August begonnen, die Felder für die nächsten Aussaaten vorzubereiten. Das hieß vor allem: Grubbern und Pflügen des Bodens. Beim Grubbern wird der Boden bis maximal 20 cm Tiefe bearbeitet. Unerwünschtes Beikraut, Pflanzenreste und Stoppeln werden so in die Erde eingearbeitet. Mit einem Pflug wendet man den Boden tiefer. Dabei werden Pflanzenreste und damit auch Krankheitserreger und Unkräuter tiefer vergraben. Nachteil ist eine erhöhte Erosionsgefahr bei starken Niederschlägen. Deshalb wird heutzutage eher weniger gepflügt.



Dann kam das Saatgut für den Raps und das Wintergetreide in den Boden. Da es bis fast Mitte September noch hochsommerliche Temperaturen und keinen Niederschlag gab, waren die Bedingungen leider nicht so gut für das Keimen und den Austrieb. Aber die Arbeiten mussten erledigt werden, bevor uns der Herbst mit seinem gerne mal unberechenbaren Wetter einholt. Nun hoffen wir noch auf eine gute Ernte beim Körnermais und dann wird es etwas ruhiger auf den Feldern.



Wir wünschen Ihnen und uns einen schönen, bunten Herbst.

*Landwirtschaftliche Erzeuger- und Absatzgenossenschaft
Ehrenberg eG*

Mit Ihrer Anzeige

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



OT Cunnersdorf

Cunnersdorfer Kirmes-Tanz



am

05.10.2024



auf der Festwiese in Cunnersdorf

14:30 Uhr Familiennachmittag
mit den Basteifüchsen
Kaffee und Kuchen, Basteln, Hüpfburg,
Flohmarkt und weitere Überraschungen

17:15 Uhr Cunnersdorfer Kirmes-Triathlon

19:00 Uhr Lampionumzug mit der FFW
danach Knüppelteilg an der Feuerschale

20:30 Uhr Auftritt der Band

Therapiezentrum



Für das leibliche
Wohl wird
gesorgt!!!

**Cunnersdorf feiert ...
und lädt alle dazu ein!!!**

Wir freuen uns auf Euch
Feuerwehrverein Cunnersdorf

Zum Festumzug in Hohnstein

Auch wir Cunnersdorfer nahmen am großen Festumzug, anlässlich 150 Jahre Feuerwehr Hohnstein und 300 Jahre großer Stadtbrand, teil. Die Kameraden der FFW mussten sich aufteilen, da von der alten Handdruckspritze, über den alten Fenno, den Schlauchanhänger bis hin zum neuen Feuerwehrauto alle Fahrzeuge als extra Umzugsbild starten sollten. Leider kam es dann anders. Bei einer Fahrt, eine Woche vorm Umzug, wurde bei unserem dienstältesten Auto ein Lagerschaden festgestellt. Lars Zirnstein und Maik Katzschner haben die ganze Woche vorm Umzug versucht den Schaden am Fenno zu beheben. Leider war dies kurzfristig nicht zu schaffen, sodass dieser am Umzug nicht teilnehmen konnte.



Vier Wochen vorm Festumzug entschloss sich der Ortschaftsrat, dann doch noch ein Bild zu erstellen. Die Zeit war ganz schön knapp und zu dem Zeitpunkt war noch kein Plan vorhanden, „Was“ und „Wie“ man etwas gestalten könnte.



Es wurden Ideen gesammelt und verschiedene Einwohner angesprochen, ob sie sich eventuell vorstellen könnten, beim Umzug mitzuwirken. Aufgrund der knappen Zeitspanne konnten wir leider nicht alle ansprechen. Wir dachten uns, dass etwas Künstlerisches, etwas Landwirtschaftliches und unsere Märzenbecher auf alle Fälle dabei sein sollten. Die Firma RPD Zweiwegetechnik GmbH stellte uns seinen Tieflader mit Fahrer zur Verfügung. Nun galt es diesen gestalterisch so auszuschnücken, dass auch unser Dorf mit einigen von seinen Attraktionen bzw. Markenzeichen gut zu erkennen war. Thomas Ringel und Andre Rothe mit ihrer „Bodsch & Budl GbR“ stellten uns ihren Bodsch zur Verfügung. Dieser wurde kurzerhand auf den Tieflader aufgeladen. Die Kinder mit ihren originalen Accessoires, der bodschischen Wollmütze und versehen mit Wasserspritzpistolen, hatten jede Menge Spaß im Badezuber. Frank und Tino Fröde stellten den Zuschauern ihre verschiedenen Rassehühner vor und als Symbol für die Landwirtschaft stand auf den Heuballen, gesponsert vom Biohof Steinert, ihre Plastikkuh im Iglu. Für die eigenen hergestellten Imkerprodukte warben Stephanie und Maik Rasche verkleidet als Imker und Biene. Für den Spaßfaktor zum Kinderreiten gab uns Hetti ihr Holzpferd, welches sogar mit Sattel und Zaumzeug versehen war. Künstlerisch beteiligten sich mit ihren verschiedenen handgefertigten Figuren das Skulpturengut Dipa Doreen Wolff und Thomas Reichstein. Die Gaststätte zur Bockmühle sponserte uns etwas Bier, welches zum Kosten an die Zuschauer während des Umzuges verteilt wurde. Unser Umzugsbild wurde abgerundet mit der Werbung vom Baugeschäft René Draws und dem PP-Kfz-Meisterbetrieb Andreas Protze & Lars Zirnstein. Ein großes Dankeschön geht auch an Brigitte Höhne, die in mühsamer Bastelarbeit und trotz Zeitknappheit 5 große Märzenbecher gefertigt hat. Danke an den Fahrer des Tiefladers, dass er die wertvolle Fracht so super durch den Umzug jongliert hat. Wir danken weiterhin allen Einwohnern, die uns bei den Vorbereitungen für den Umzug, der Teilnahme und den Abbau so tatkräftig unterstützt haben. Ohne Euch wäre dies nicht möglich gewesen.



Euer Ortschaftsrat



OT Goßdorf/
Waitzdorf/Kohlmühle

- FEUERWEHR -
Gerätehausfest

1884

140
Jahre

2024

Feuerwehr
Goßdorf

19.10.2024

Ort: Kirschallee 1

Beginn: 17:00 Uhr

Festveranstaltung: 18:00 Uhr

;) **19:30 Uhr:**
Geschicklichkeitswettkampf

;) **20:00 Uhr:**
Party mit dem **DUO „BASEMENT SOUND“**
& „DJ Steve“

Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt!

Euro FW Goßdorf

Dorf- und Badfest Goßdorf 2024



Am 26.07.2024 um 18:00 Uhr war es wieder nach monatelanger Vorbereitung so weit. Unser Dorf- & Badfest Goßdorf 2024 konnte beginnen.

Wie immer stand der Freitag im Zeichen des Volleyballs. Es wurde zum zweiten Mal vom Jugendclub Goßdorf hervorragend organisiert. Es waren 10 Mannschaften beteiligt, wobei 4 Mannschaften aus Goßdorf kamen. Im harten, aber fairen Kampf setzte sich die Mannschaft aus Ehrenberg unter Flutlicht in diesem Turnier durch. Zu Ihrem Erfolg möchten wir der Mann-

schaft aus Ehrenberg noch einmal recht herzlich gratulieren. Der Sonnabendvormittag begann mit den Vorbereitungen für den Seniorennachmittag. 13:30 Uhr fand die Kranzniederlegung am Denkmal der Gefallenen der beiden Weltkriege statt. Es waren Bürger aus Goßdorf und Waitzdorf anwesend, deren Angehörige in den beiden unseligen Kriegen ihr Leben lassen mussten. Auch Bürgermeister Daniel Brade war zu dieser Kranzniederlegung anwesend. Die Rede zur Veranstaltung wurde von Dierk Hanitzsch gehalten.



14:00 Uhr begann die Seniorenveranstaltung. Die Senioren wurden vorher wie immer mit einem Sonderbus des RVSOE aus den Ortsteilen der Gemeinde Hohnstein nach Goßdorf zur ehemaligen Schule und von dort mit Shuttle Verkehr zum Festzelt gebracht. Diese Tradition begann vor 20 Jahren. Im Jahr 2004 wurden zum ersten Mal die Senioren aus den Ortsteilen der Gemeinde Hohnstein zu einer Vorstellung des Goßdorfer Garnewals Glubb '98 nach Goßdorf eingeladen. Damit war die Idee für einen gemeinsamen Nachmittag der Senioren zu unseren Ortsfesten geboren und durch hohes Engagement bis heute am Leben erhalten.

Die Bürger von Goßdorf und Waitzdorf hatten wieder leckere Kuchen gebacken, sodass die anwesenden Senioren eine große Auswahl an Kuchen zum Verzehr hatten. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei den vielen fleißigen Kuchenbäckern bedanken. Nach kurzen Ansprachen von Bürgermeister Daniel Brade, Ortsvorsteher Matthias Harnisch und Annemarie Hantzschel wurde die Veranstaltung eröffnet.



Bei Kaffee und Kuchen und Unterhaltung durch Alleinunterhalter Christian Rückert ist die Zeit schnell vergangen. 17:00 Uhr erfolgte dann mit dem Bus der Rücktransport der Senioren in ihre Heimatorte.

Nach Umbau des Festzeltes begann 20:00 Uhr die Vorstellung des Goßdorfer Garnewals Glubb '98. Das Motto der Show lautete dieses Jahr „Auf dem Bauernhof ist die Stimmung riesengroß“. In altbekannter Manier haben die Mitwirkenden des GGG das ländliche Leben auf lustige Art dargestellt. Unterstützt wurden Sie durch den Ulbersdorfer Kulturclub, der mit einem Gastauftritt zum Programm des GGG die Stimmung im Zelt mit hochgehalten hat.

Ab 22:00 Uhr hat DJ Steve aus Waitzdorf mit seiner Musik die Anwesenden begeistert und für eine großartige Stimmung im

Festzelt gesorgt. Leider musste zum Leidwesen aller Anwesenden schon um 1:00 Uhr die Musik von DJ Steve aus Rücksicht auf die Nachtruhe der Anwohner beendet werden.



Der Sonntag stand in der Vergangenheit immer im Zeichen der FFW Goßdorf. Dieses Jahr hat die Goßdorfer Wehr beschlossen ein eigenes Gerätehausfest im Herbst zu veranstalten. Deshalb sollte das Dorffest dieses Jahr nur auf zwei Tage begrenzt werden. Doch dann wurde die Idee eines Kindertages zum Fest geboren und umgesetzt. Die Mitglieder des GGG haben keine Mühen für diesen Tag gescheut. Durch Sie wurden viele großartige Attraktionen organisiert. Das Zielspritzen mit einem Feuerwehrschauch, Eierlauf, Sackhüpfen, Ballzielwerfen und andere Geschicklichkeitsspiele wurden von unseren jüngsten Gästen begeistert angenommen. Das Angebot wurde durch Basteln, Kinderschminken und Ponyreiten abgerundet. Für unsere jüngsten Gäste und für viele ihrer Eltern war eine Rundfahrt mit dem Oldtimer Feuerwehrfahrzeug aus Cunnersdorf ein weiteres Highlight. Dafür möchten wir uns bei den Kameraden der FFW Cunnersdorf recht herzlich danken.

So ein Dorffest macht viel Arbeit. Durchführbar ist so etwas nur mit vielen helfenden Händen. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Helfern, die uns bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Festes unterstützt haben recht herzlich bedanken. Nicht vergessen möchten wir unseren Sponsoren, die uns finanziell und mit Sachspenden unterstützt haben. Auch Ihnen vielen Dank dafür.

*i.A. M. Harnisch
Festkomitee Dorffest Goßdorf 2024*



Liebe Einwohner von Ulbersdorf!

Am 9. Juni fanden neben anderen Wahlen auch die Wahlen zu den Ortschaftsräten in den einzelnen Orten statt. Wie Sie wissen, wurden diese dann bis Ende Juli geprüft und für gültig erklärt.

Am 15. August konnte dann die konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates in Ulbersdorf durchgeführt werden, zu der auch der neue Ortsvorsteher und sein Stellvertreter gewählt wurden.

Ralph Lux dankte zur Eröffnung der Versammlung noch einmal allen, die zur Wahl angetreten sind und gewählt wurden. Danach wurden Bernd Brückner und René Domscheid aus dem Gremium verabschiedet, die sich nicht mehr zur Wahl gestellt hatten.

Die nunmehr 5 neuen Ortschaftsräte wählten ein weiteres Mal Ralph Lux einstimmig zum Ortsvorsteher. Dadurch rückte nach Wahlordnung automatisch ein weiterer gewählter Kandidat, Frank Röllig, in unser Gremium nach, sodass nun 6 Mitglieder den Stellvertreter wählen konnten. Emanuel May wurde somit ebenfalls einstimmig zum Stellvertreter gewählt.



Danach konnten erste Themen besprochen werden, die wir in der nächsten Zeit anpacken wollen. So sollen zum Beispiel die große Tafel am Almenhof und unser Flyer zum Rundwanderweg erneuert werden. Ebenso muss die Überarbeitung unserer Homepage zum Abschluss kommen.

Auch der Weg durch unseren schönen Schlosspark bereitet bei Regen immer wieder Sorgen durch wegschwimmendes feines Material. Dort wäre ein Austausch oder eine Erneuerung der Oberfläche wichtig.

Bürgermeister Daniel Brade skizzierte im Anschluss noch Maßnahmen, die im Haushalt der Stadtverwaltung liegen bzw. in Ulbersdorf in der nächsten Zeit anstehen. Zu nennen wären die jährliche Überprüfung unseres Baumbestandes, die Sanierung der beiden Kesselteiche im Winter 2024/25, die geplante Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung zum Bahnhof, die Erneuerung der Trinkwasserleitung am Dreieck und die Glasfasererschließung und die damit verbundene Verlegung der Stromversorgung in die Erde.

Sorgen bereiten uns die allgemein rückläufigen Geburtenzahlen, da diese zu einer erheblichen finanziellen Mehrbelastung des kommunalen Haushaltes führen werden.

Liebe Ulbersdorfer, Sie sehen, dass es auch in der nächsten Zeit nicht langweilig werden wird. Wir sind uns einig, dass die Gestaltung unserer kleinen Orte auch oder gerade in unseren Händen liegt. Diese Herausforderung nehmen Ihre neuen Ortschaftsräte für die nächsten 5 Jahre gern an.

*Ralph Lux
Ortsvorsteher*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir freuen uns sehr, Sie zur feierlichen Einweihung unserer neuen Gemeinderäume in der Kirche Ulbersdorf einzuladen. Die Einweihung findet am 20. Oktober um 14 Uhr statt. Dieser besondere Tag beginnt mit einem festlichen Einweihungsgottesdienst. Unsere neuen Räumlichkeiten sollen nicht nur den Mitgliedern unserer Kirchengemeinde dienen, sondern stehen zukünftig allen Menschen offen – unabhängig von ihrer Konfession oder ihrem Glauben. Wir möchten, dass diese Räume ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Gemeinschaft für alle werden.

Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Beisammensein ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, die neuen Räume kennenzulernen und sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee in guter Gesellschaft auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, diesen besonderen Tag mit Ihnen zu feiern!

Mit herzlichen Grüßen

*Christian Schöne
für den Ortsausschuss Ulbersdorf*

Jagdgenossenschaft Ulbersdorf

Am 29. August 2024 fand die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ulbersdorf statt. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch den Versammlungsleiter, legte der Jagdvorsteher Bernd Brückner seinen Rechenschaftsbericht für die vergangenen Jahre ab. Ebenso legte Kassenwart Ronny Tappert Rechenschaft über die Finanzen ab. Im Anschluss konnten beide von der Vollversammlung entlastet werden. Anschließend gewährten uns die Jagdpächter einen Einblick über die Strecke des erlegten Wildes. Der wichtigste Punkt am Abend war die Wahl des neuen Jagdvorstandes. Von 6 Kandidaten, die sich zur Mitarbeit im Vorstand zur Wahl gestellt haben, wurde 4 davon wie folgt gewählt und von der Vollversammlung bestätigt.

Jagdvorsteher: André Dittrich
1. Beisitzer: Emanuel May
2. Beisitzer: Simone Fröde
Kassenwart: Ronny Tappert

Adresse:

Jagdgenossenschaft Ulbersdorf
Jagdvorsteher André Dittrich
Am Dreieck 6
01848 Hohnstein / OT Ulbersdorf
Mobil: 0162 2769014
E-Mail: Jagdgenossenschaft-ulbersdorf@t-online.de

Zum Schluss fand noch die Pachtauszahlung für die vergangenen 5 Jagdjahre durch den Kassenwart statt.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich im Namen der Jagdgenossenschaft an Bernd Brückner richten! Er hat das Amt als Jagdvorsteher über drei Jahrzehnte begleitet, und stets mit viel Geschick und Sachverstand die Interessen der Landeigentümer vertreten.

*Jagdgenossenschaft Ulbersdorf
gez. André Dittrich
Jagdvorsteher*

Erfolgreiche Kaninchenausstellung und Festlichkeiten in Ulbersdorf

Im August 2024 fand im malerischen Ulbersdorf die alljährliche Kaninchenausstellung des S511 Ulbersdorf und Umgebung e.V. im Rahmen des Dorf- und Heimatfestes statt.

Diese traditionsreiche Veranstaltung zog zahlreiche Besucher an und stellte das Können der regionalen Züchter in den Mittelpunkt.

Insgesamt wurden 250 Kaninchen den strengen Augen der Preisrichter vorgestellt. Die Auswahl der Tiere war beeindruckend und spiegelte die Hingabe der Züchter wider.

Besonders erfreulich war die Teilnahme vieler neuer Züchter, die mit Begeisterung ihre Tiere präsentierten und die freundliche Atmosphäre des Dorf- und Heimatfestes genossen. Für ihre herausragenden Erfolge wurden sie mit Pokalen und anderen wertvollen Preisen ausgezeichnet.

Parallel zur Ausstellung fand im Schloss zu Ulbersdorf eine besondere Dokumentation statt, die die 100-jährige Geschichte des Kaninchenvereins eindrucksvoll darstellte.

Diese historische Rückschau zog viele interessierte Besucher an, die sich über die lange Tradition und Entwicklung des Vereins informierten.

Am 3. August wurde zudem ein Turnier im Kaninhop ausgetragen, das ebenfalls großen Anklang fand. Dieser sportliche Wettbewerb, bei dem Kaninchen geschickt Hindernisse überwinden, bot eine spannende Abwechslung und zeigte eine weitere Facette der Kaninchenzucht.

Das gesamte Wochenende war ein voller Erfolg für den Verein S 511 Ulbersdorf und Umgebung e.V. Die Veranstaltung brachte nicht nur Züchter und Tierliebhaber zusammen, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl im Dorf. Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, die sich vor und während des Wochenendes großzügig engagierten und so maßgeblich zum Gelingen dieser wunderbaren Veranstaltung beitrugen.

Wir freuen uns bereits auf die kommenden Jahre und darauf, diese Tradition fortzusetzen.